



# Liestal aktuell

Juni 2015 | Nr. 795 Amtliches Publikationsorgan der Stadt Liestal. Erscheint 10 Mal pro Jahr

Herausgeberin: Stadtverwaltung Liestal, Telefon 061 927 52 52, [www.liestal.ch](http://www.liestal.ch)

Nächste Ausgabe: 6. August 2015, Insertionsschluss: 23. Juli 2015, [insetrate@liestal.bl.ch](mailto:insetrate@liestal.bl.ch), [ins@schaubmedien.ch](mailto:ins@schaubmedien.ch)



Anzeige

## Nicht hinter jeder Ecke lauert eine Kurve



**Guten Tag. Es freut mich, über meine Gedanken, meine ersten Wochen und dem Erlebten als neuer Stadtrat berichten zu dürfen.**

Ich habe mich am 1. April mit dem amtierenden Bereichsleiter für Bildung und Sport, Jean-Bernard Etienne, vor dessen Büro verabredet, um mich allen Mitarbeitenden vorzustellen. Wir hatten gerade noch im Stedtli zu arbeiten und so bin ich in meinen Maler-Überkleidern gekommen. Was soll's, dachte ich, der Inhalt ist bekanntlich das Wesentliche und nicht die Verpackung!

Wir begrüßten uns also vor der Türe zu unserem Büro. Eine Mitarbeiterin aus dem Bereich Soziales begegnete uns auf dem Korridor. Nachdem sie mich in den Überkleidern neben Jean-Bernard Etienne stehen sah, fragte sie ihn «...sooo, Jean-Bernard, lasst ihr euer Büro neu

streichen?» «Nein» gab dieser der jungen Frau zur Antwort, «Das ist Daniel Muri, der neue Stadtrat». Sie hat mir so leid getan, denn die zunehmende Röte stieg ihr unaufhaltsam in das freundliche junge Gesicht! Vielleicht hätte ich mich doch vorher noch umziehen sollen und so der jungen Frau, die für sie peinliche Situation ersparen können?! Andererseits – hätte diese erste Begegnung in Hemd und Krawatte stattgefunden – könnte ich nicht davon berichten! Ich habe in diesem Moment keine Kurve hinter einer Ecke entdeckt, im Gegenteil, die junge Frau war hellwach, hatte kombiniert und das Wahrgenommene offen und frei interpretiert! Das ist doch einfach nur menschlich und schön.

Als Handwerker stelle ich an mich immer den Anspruch, das Material zu kennen, das ich bearbeite. Ich muss mich vertraut machen können, um damit werken zu können! In den letzten 6 Wochen habe ich mich in die vielseitigen und sehr interessanten Dossiers eingearbeitet! Als Verwaltungsratsmitglied habe ich Einsicht in die Sport- und Volksbad Gitterli AG bekommen und an deren Zukunft laut mitdenken dürfen. Bei der Regionalen Musikschule vertrete ich die Stadt. Als Vorsteher des Departementes Bildung/Sport bin ich daran, an der Ausarbeitung einer Einwohnerratsvorlage mit zu arbeiten, in der es darum geht, auf Kindergarten- und Primarschul-Ebene eine Stelle für einen schon leider nötigen Schul-Psychologen/Pädagogen zu schaffen!

Ich bin in den letzten 25 Jahren auf so mancher Bühne gestanden, doch so viel Lampenfieber wie zur Premiere meiner ersten Stadtratssitzung hatte ich noch nie! Und das war gut so. Es ist mir bewusst, nicht auf einer Unterhaltungsbühne zu stehen. Ich stehe dort, wo ich politische und für unseren Lebensraum Liestal und darüber hinaus, wichtige und zukunfts-trächtige Entscheidungen mit zu verantworten und mit zu entscheiden habe. Meine Stadtratskolleginnen und -kollegen, wie auch unser Stadtverwalter, haben mich offen empfangen und auch bald erfahren, dass der Quereinsteiger kein Querdenker, sondern ein offener Mitdenker ist!

Den Spruch; «Nicht hinter jeder Ecke lauert eine Kurve» habe ich vor vielen Jahren von einem sehr guten Freund, der an der Dimitri Schule in Verscio unterrichtet, in einer persönlich Widmung bekommen! Was er mir damals damit sagen wollte, hatte ich schnell begriffen. Ich bin ihm bis heute dankbar!

Herzlich grüsst

Daniel Muri, Stadtrat  
Departementsvorsteher Bildung/Sport

# Liestal



# ein guter Ort



*Liestal lebt. Liestal wächst.  
Liestal wirtschaftet.*



Stadt Liestal

[www.liestal.ch](http://www.liestal.ch)

**Wir geben das  
Steuerschlusslicht  
ab!**



Tiefere Steuern  
für den Mittelstand

**FDP**  
Die Liberalen

**LISTE 1**



Bestimmen Sie mit!  
Treten Sie noch heute  
der FDP Liestal bei!

[www.fdp-liestal.ch](http://www.fdp-liestal.ch)

„Wir stehen für kluge Finanzpolitik:  
schrittweise Steuersenkungen (seit  
2012 von 67% auf 65%) und  
qualitativ hochwertige öffentliche  
Dienstleistungen dank der richtigen  
Mittel am richtigen Ort.“

Daniel Spinnler, Einwohnerrat und  
Präsident Finanzkommission



## Auszug aus den wöchentlichen Stadtratssitzungen

### Sitzung vom 5. Mai 2015

- Der Stadtrat ordnet die Termine für die Gemeindewahlen (und Nachwahlen) 2016 an (vgl. sep. Publikation).
- Der Stadtrat nimmt den finanziellen Zwischenbericht 1/2015 zur Kenntnis.
- Der Stadtrat verabschiedet die Einwohnerratsvorlage QP Obere Brunnmatt zuhanden des Einwohnerrats.
- Der Stadtrat verabschiedet den Quartierplan Hanro-Areal zuhanden der öffentlichen Mitwirkung und kantonalen Vorprüfung.
- Der Stadtrat verabschiedet den Quartierplan Oristalstrasse zuhanden der öffentlichen Mitwirkung und kantonalen Vorprüfung.
- Der Stadtrat verabschiedet den Quartierplan Rebgarten, Mutation, zuhanden der öffentlichen Mitwirkung und kantonalen Vorprüfung.

### Sprechstunde des Stadtpräsidenten

Mittwoch 09.00 und 11.00 Uhr  
nach Anmeldung im Sekretariat.

Tel. 061 927 52 64

E-Mail des Stadtpräsidenten:  
lukas.ott@liestal.bl.ch

Aktuelle Reden, Grussworte etc. des Stadtpräsidenten finden Sie unter: [www.liestal.ch](http://www.liestal.ch) > Politik > Stadtrat > > Personen > Lukas Ott

Medienmitteilung der Fondation pour Genève vom 2. Mai 2015

## Monsieur Genève erklärt Frau Helvetia seine Liebe in Liestal

**Vor 200 Jahren trat Genf der Eidgenossenschaft bei. Anlässlich dieses Jubiläums besucht der Kanton Genf die ganze Schweiz. Die Roadshow «Genf besucht die Schweiz» machte heute auf ihrer Tour Halt in Liestal. Zahlreiche Besucher strömten durch die Ausstellungen in und um den Bus in der Rathausstrasse.**

Die Aufmerksamkeit für den über 15 Meter langen Tour-Bus war gross: Kaum zu übersehen stand das Maskottchen der Roadshow «Genf besucht die Schweiz» in der Rathausstrasse. Auf seiner Tour durch das ganze Land machte der Bus der Fondation pour Genève in Liestal Halt. Vor 200 Jahren trat der Kanton Genf der Eidgenossenschaft bei. «Darauf sind die Genfer stolz und wollen sich bei der restlichen Schweiz bedanken», erklärt Ivan Pictet, Präsident der Fondation pour Genève, den Sinn und Zweck der Roadshow.

### Grosses Interesse für den Kanton Genf

Das Interesse der Passanten war gross. So lockten die Figuren des Genfer Zeichners Zep, welche überlebensgross vor dem Bus positioniert waren, Gross und Klein an. Jede dieser neun Figuren steht für einen kulturellen, wirtschaftlichen oder wissenschaftlichen Beitrag Genfs zur Eidgenossenschaft. Im Innern des Busses wird den Besuchern in sympathischer Art und Weise der Einfluss des internationalen Genfs auf unseren Alltag aufgezeigt.

### Herzlicher Empfang für Genfer Delegationen

Beide Ausstellungen sollen dem freundschaftlichen Bund zwischen Genf und der Schweiz Ausdruck verleihen. Im Zeichen dieses Bun-



des stand denn auch die offizielle Zeremonie, bei welcher der Liestaler Stadtpräsident Lukas Ott mit anderen Liestaler Repräsentanten die Genfer Delegationen um Präsident Ivan Pictet im Rathaus begrüßte.

### Roadshow «Genf besucht die Schweiz»

Die Roadshow «Genf besucht die Schweiz» besucht bis am 27. Juni in 45 Tagesetappen

alle 26 Kantone der Schweiz. Die Fondation pour Genève hat das Projekt initiiert und ist für dessen Durchführung verantwortlich. Die Roadshow untersteht zudem der Patenschaft der Eidgenossenschaft, der Republik und des Kantons Genf sowie des Büros der Vereinten Nationen in Genf. Folgen Sie der Roadshow auf Facebook oder via Twitter unter dem Hashtag @fpg.

## Genf besucht Liestal – 200-Jahre-Jubiläum des Genfer Bundesbeitritts



Rede des Stadtpräsidenten Lukas Ott  
Rathaus Liestal, 2. Mai 2015

**Mesdames et Messieurs, mes chers compatriotes, mes amis, permettez-moi de vous souhaiter une chaleureuse bienvenue. Je suis très enchanté de faire votre connaissance, ici à Liestal.**

**Sehr verehrten Damen und Herren, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, herzlich willkommen in Liestal. Ich freue mich darüber, Sie hier – in unserer vitalen Kleinstadt, dem Kantonshauptort von Baselland – im Namen des Stadtrates begrüssen zu dürfen. Fühlen Sie sich alle eingeschlossen in meine grosse Freude, aber auch in meinen grossen Dank an Sie alle, die sich heute anlässlich des 200-Jahre-Jubiläums des Genfer Bundesbeitritts hier versammeln können. Der heutige Festtag ist etwas ganz besonderes, der Empfang hier im Rathaus zeigt, wie eng die Beziehungen unserer Kantone sind. Gründe dafür gibt es viele.**

Uns wird heute wieder einmal eindrücklich vor Augen geführt, wie vielfältig unser Land ist, wie unser Bundesstaat – und dies sagen wir mit der spezifischen und gerade deshalb prägenden Erfahrung einer vergleichbaren geografischen Lage wie Genf – von den Rändern her wesentlich mitgestaltet wird, und wie wichtig der Blick der Suisse romande für die Deutschschweiz ist. Seit 200 Jahren gehören wir zusammen – als ein Raum der Freiheit, der Solidarität und der Demokratie, als ein

Raum, der dem Gemeinwohl verpflichtet ist, um einen Begriff aufzunehmen in Anlehnung an einen berühmten Sohn Genfs, an Jean-Jacques Rousseau. In diesem Sinne teilen wir miteinander das Gefühl und das Glück, unseren demokratischen Bundesstaat mitgestalten zu können. Als Cytoiens sind wir aufgefordert, uns mit Einsatz, Hartnäckigkeit und Leidenschaft für unsere Werte einzusetzen, um unser Leben frei und solidarisch miteinander zu gestalten.

Darüber hinaus scheinen unsere beiden Kantone auf den ersten Blick wenig miteinander gemein zu haben. Wer aber einen zweiten, vertiefenden Blick wagt, der entdeckt weitere Gemeinsamkeiten von Genf mit Baselland.

Genf und Baselland waren die beiden ersten Kantone ausserhalb der Landsgemeinden, in denen das Volk die Regierung wählte – in einer geheimen, freien und direkten Wahl. In Genf wurde die Volkswahl 1847 eingeführt, in Baselland 1863. Die beiden Kantone waren somit Pioniere einer Entwicklung, die danach sämtliche Kantone erfasst hat, aber weltweit eine singuläre Erscheinung blieb: Dass das Volk selbst entscheidet, wer Minister wird, ist ein helvetisches Unikat, «erfunden» in Genf und in Baselland. Die Protagonisten waren James Fazy in Genf und Christoph Rolle in Baselland. Die Geschichte der politischen Beteiligung des Volkes ist ein wichtiges Kapitel der Geschichte unserer beiden Kantone. In Baselland wurde sie beispielhaft aufgearbeitet von Roger Blum,

dem Historiker, Journalisten und Medienwissenschaftler, einem Sohn der Stadt Liestal, dem ich die wesentlichen Hinweise zu den Gemeinsamkeiten unserer Kantone verdanke. Gerade vorgestern erklärte ich hier im Rathaus einer Gruppe aus dem Erzgebirge in Sachsen, dass auch in Liestal die Stadtregierung kein handverlesenes Kabinett ist, sondern direkt vom Volk gewählt wird. In der starken Beteiligung des Volkes an der Staatsgewalt ist zweifelsohne eine wichtige Grundvoraussetzung für Stabilität und Prosperität zu erkennen.

Genf und Baselland haben jahrzehntelang – zwischen den 1950er- und den 1990er-Jahren – ähnlich abgestimmt und standen oft, zusammen mit den übrigen Kantonen der Suisse romande und Basel-Stadt, im gleichen Lager und im Konflikt mit der übrigen Deutschschweiz.

Auch wenn sie seltener geworden sind, gibt es auch heute noch Abstimmungssonntage, an denen wir diese Konstellation feststellen können. Es gibt so etwas wie eine Jura-Mentalität. «Les baloises sont des romands qui parlent allemande»: Gerade in diesem Ausspruch kommt die gemeinsame Mentalität im Jurabogen zum Ausdruck.

Genf und Baselland sind beides Weingebiete. Und der Wein beider Kantone wird in der landläufigen Vorstellung unterschätzt. Man redet in der Westschweiz eher vom Walliser, Waadtländer und Neuenburger Wein als vom Genfer, in der Deutschschweiz eher vom Schaffhauser, Bündner und Zürcher Wein als vom Baselbieter. Genf produziert aber stattliche Mengen an Wein von hoher Qualität, wir konnten uns vorhin beim Apéro selbst davon überzeugen, als uns ein Tropfen aus der Domaine des Hutins kredenzt wurde. Und ich erlaube mir, in Anwesenheit eines Liestaler Winzers, meines Vizepräsidenten Franz Kaufmann, auch die Qualität unseres Weines zu loben. Er wird heute noch zum Einsatz kommen und die landläufige Vorstellung widerlegen.

Chers Mesdames et Messieurs, sehr geehrte Damen und Herren, ich bin dankbar für die so guten und freundschaftlichen Beziehungen zwischen Genf und Baselland. Mit grosser Freude darf ich deshalb heute sagen: Auf den Kanton Genf, auf das Wohl unseres Bundesstaates und auf eine glückliche Zukunft der Freundschaft zwischen Genf und Baselland! Vielen Dank!

Lukas Ott, Stadtpräsident Liestal

## Beschlüsse vom 29. April 2015

1. Das **Protokoll** der Sitzung vom 25. März 2015 wird einstimmig genehmigt.
2. **Ersatzwahlen** (Nr. 2015/181):  
Einstimmig werden gemäss Wahlvorschlag der CVP/EVP/GLP-Fraktion gewählt:
  - Sonja Niederhauser (CVP/EVP/GLP) als BPK-Ersatzmitglied anst. Elisabeth Augstburger
  - Stefan Fraefel (CVP/EVP/GLP) anst. Pia Steinger als FIKO-Ersatzmitglied
  - Sonja Niederhauser (CVP/EVP/GLP) als GPK-Mitglied anst. Corinne Hügli
  - Corinne Hügli (CVP/EVP/GLP) anst. Elisabeth Augstburger als GPK-Ersatzmitglied
3. **Entwicklungs- und Finanzplan 2015–2019** (Nr. 2014/143):  
Dem BPK-Antrag betreffend der Erstellung einer Energiebuchhaltung rückwirkend ab 2012 wird mit 32 Ja-Stimmen gegen 4 Nein-Stimmen bei 2 Enthaltungen zugestimmt. Vom Entwicklungs- und Finanzplan 2015-2019 der vier Rechnerkreise Einwohnerkasse, Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung und Abfallbeseitigung wird einstimmig Kenntnis genommen. Der Rat nimmt den Stellenplan einstimmig zur Kenntnis.
4. **Verkehrsordnung**: Der Rat nimmt einstimmig Kenntnis vom stadträtlichen Bericht betreffend dem Postulat «Verkehrsordnung im Stedtli durchsetzen» von Daniel Spinnerler der FDP-Fraktion und beschliesst einstimmig die Abschreibung des Postulates Nr. 2014/128.
5. **Jugendparlament**: Das Postulat Nr. 2015/171 «Förderung des politischen Engagements der Jugendlichen» von Anna Ott der Grünen Fraktion, Diego Stoll der SP-Fraktion, Gerhard Schafroth der CVP/EVP/GLP-Fraktion, Daniel Spinnerler der FDP-Fraktion und Beat Gränicher der SVP-Fraktion wird einstimmig an den Stadtrat überwiesen.
6. **WLAN**: Das Postulat «Öffentliches WLAN im Stedtli zur Attraktivitätssteigerung der Innenstadt» von Corinne Hügli der CVP/EVP/GLP-Fraktion wird mit 21 Ja-Stimmen gegen 14 Nein-Stimmen bei 3 Enthaltungen an den Stadtrat überwiesen. (Nr. 2015/172)
7. **Fragestunde**: Vom Stadtrat werden 8 Fragen beantwortet.
8. **Radonmessungen**: Die Interpellation von Vreni Wunderlin der CVP/EVP/GLP-Fraktion betreffend Radon-Messungen wird vom Stadtrat beantwortet und ist somit erledigt. (Nr. 2014/173)
9. **Spitalfriedhof**: Das Postulat betreffend dem Erhalt des Spitalfriedhofes von Gerhard Schafroth, Elisabeth Augstburger und Claudio Wyss der CVP/EVP/GLP-Fraktion wird mit 31 Ja-Stimmen gegen 7 Nein-Stimmen an den Stadtrat überwiesen. (Nr. 2015/174)
10. **Schöntalweg, velofrei**: Das Postulat betreffend velofreiem Schöntalweg von Elisabeth Augstburger der CVP/EVP/GLP-Fraktion wird mit 9 Ja-Stimmen gegen 25 Nein-Stimmen bei 2 Enthaltungen nicht an den Stadtrat überwiesen. (Nr. 2015/175)
11. **Sozialhilfekosten**: Die Motion «Gemeindeinitiative für eine faire Verteilung der Sozialhilfekosten unter den Gemeinden» wird von den Verfassern Lisette Kaufmann der Grünen Fraktion und Patrick Mägli der SP-Fraktion in ein Postulat umgewandelt und der Vorstoss mit 32 Ja-Stimmen gegen 1 Nein-Stimme bei 2 Enthaltungen an den Stadtrat überwiesen. (Nr. 2015/178)

Das Traktandum bzw. Postulat «**Armut in Liestal: Jährliche Berichterstattung**» (Nr. 2015/179) wird wegen Zeitmangels auf die nächste Ratssitzung **vertagt**.

Für den Einwohnerrat  
Der Ratspräsident, Heinz Lerf  
Der Ratsschreiber, Marcel Jermann

### Neuer Vorstoss:

- Verlauf Einwohnerratsgeschäfte – Postulat betreffend Aufnahme des «Verlaufs» der Einwohnerratsgeschäfte in die Liestaler Webseite von Corinne Hügli der CVP/EVP/GLP-Fraktion (Nr. 2015/183)

---

## Einwohnerratssitzung vom 20. Mai 2015

Das Büro des Einwohnerrates hatte am 6. Mai 2015 beschlossen, die Einwohnerratssitzung vom 20. Mai 2015 mangels genügend spruchreifer Traktanden **abzusagen**. Die nächste Ratssitzung findet am 24. Juni 2015, 16.00 Uhr, Landratssaal, statt.

## Gemeindewahlen 2016 – Anordnung Erneuerungswahlen

Im Jahr 2016 stehen die Erneuerungswahlen in den Gemeinden an. Die Gemeindewahltermine sind gemäss § 25 Abs. 2 des Gesetzes über die politischen Rechte vom Stadtrat bzw. Bürgerrat anzuordnen. Basierend auf den Terminempfehlungen der Landeskanzlei vom 19. März 2015 sind die Wahltermine 2016 vom Stadtrat am 5. Mai 2015, vom Bürgerrat am 12. Mai 2015 und vom Einwohnerratsbüro am 23. April 2015 wie folgt festgelegt worden:

### 28. Februar 2016

Einwohnerrat (Proporz)  
Stadtrat (Majorz)  
Bürgerrat (Majorz)  
Bürgerkommission (Majorz)

### 10. April 2016

evtl. Nachwahlen für die am 28. Februar 2016 nicht gewählten Stadtratsmitglieder, Bürgerratsmitglieder, Bürgerkommissionsmitglieder

### 5. Juni 2016

Stadtpräsidium (Majorz)  
Bürgergemeindepräsidium (Majorz)

### 26. Juni 2016

evtl. Nachwahlen für die am 5. Juni 2016 nicht gewählten Stadtpräsidien, Bürgergemeindepräsidien

Das **Wahlbüro**, die **Schulratsmitglieder** (Kindergarten- und Primarschulrat, Kreisschulrat, Sekundarschulrat, Musikschulrat) sowie die **Sozialhilfebehörde** werden vom Einwohnerrat an seiner Sitzung vom 29. Juni 2016 gewählt.

Bei allfälligen Fragen betreffend den Erneuerungswahlen 2016 stehen für weitere Auskünfte folgende Kontaktpersonen gerne zur Verfügung:

Einwohnergemeinde Liestal:  
Stadtverwaltung Liestal, Zentrale Dienste,  
Herr Marcel Jermann, Tel. 061 927 52 63,  
marcel.jermann@liestal.bl.ch

Bürgergemeinde Liestal:  
Verwaltung Bürgergemeinde Liestal,  
Herr Daniel Wenk, Tel. 061 927 60 10  
daniel.wenk@bgliestal.ch

Anzeige

**SERVI-TEC**

Service und Verkauf von Haushaltgeräten

Jede Woche Topangebote und News!

[www.servi-tec.ch](http://www.servi-tec.ch)

**UNSER  
SERVICE  
MACHT DEN  
UNTERSCHIED**

## Welche Velounterstände brauchen eine Bewilligung?



### Änderung in der Verordnung zum Raumplanungs- und Baugesetz ab 1. April 2015

Die wärmere Jahreszeit lockt wieder dazu schöne Velotouren in der Umgebung zu unternehmen. Oder haben Sie den Job gewechselt und fahren neu mit dem Velo zur Arbeit? Aber wohin mit dem fahrbaren Untersatz: umständ-

lich in den Keller bringen oder draussen stehen lassen? Ein neuer Velounterstand muss her! Das Aufstellen eines solchen Velounterstands ist als so genannte «Kleinbaute» gemäss § 92 der kantonalen Verordnung zum Raumplanungs- und Baugesetz (RBV) bewilligungspflichtig.

Seit dem 1. April 2015 gilt jedoch in der obenerwähnten Verordnung eine neue Regelung für kleinere Velounterstände.

**Nach § 94 RBV sind freistehende Velounterstände in Leichtbauweise ausserhalb von Kernzonen, Ortsbild- und Denkmalschutz-zonen sowie Quartierplanungen nicht mehr bewilligungspflichtig, sofern sie eine Höhe von 1.50 m und eine insgesamt Grundfläche von 6 m<sup>2</sup> pro Parzelle nicht überschreiten.**

Zwischen dem Velounterstand und der Parzellengrenze müssen mindestens zwei Meter lie-

gen – es sei denn, es liegt das Einverständnis der betroffenen Nachbarschaft vor. Die Stadt Liestal empfiehlt, Näherbaurechte zwischen Nachbarn schriftlich festzuhalten.

Bei grösseren Velounterständen mit einer Grundfläche von bis zu 12.0 m<sup>2</sup> und einer maximalen Höhe von 2.50 m verläuft das Bewilligungsverfahren analog jenem für Geräte- und Gartenhäuser (siehe separate Info «Garten- und Gerätehäuschen sind bewilligungspflichtig»).

Hinweis: Baubegleiten für Velounterstände mit einer Fläche über 12.0 m<sup>2</sup> und/oder einer Höhe über 2.50 m sind als kantonales Baugesuch beim kantonalen Bauinspektorat einzureichen.

Auf Wunsch können sich Interessenten auch direkt beim Stadtbauamt (Tel. 061 927 52 79) beraten lassen.

## Garten- und Gerätehäuschen sind bewilligungspflichtig

Sommerzeit! – Zeit für den Garten und Zeit zum Nachdenken über neue Gestaltungsmöglichkeiten. Vielleicht leistet man sich in diesem Jahr endlich das lange diskutierte Gartenhäuschen, den Geräteschuppen oder das Mini-Gewächshaus?

Das Aufstellen einer solchen so genannten «Kleinbaute» ist nicht ganz ohne, denn es ist bewilligungspflichtig (§ 92 kant. Verordnung zum Raumplanungs- und Baugesetz). Unter Kleinbauten versteht man Gebäude mit einer Grundfläche von bis zu 12.0 m<sup>2</sup> und einer maximalen Höhe von 2.50 m. Es gilt, beim Stadtbauamt ein Gesuchsformular mit einigen Angaben zum Objekt und dessen Positionierung einzureichen.

Die Bauanzeige an alle benachbarten Grundeigentümerinnen und Grundeigentümern

erfolgt durch das Stadtbauamt. Das Auflageverfahren dauert 10 Tage. Wenn die schriftliche Kenntnisnahme aller Nachbar-Parzellen mit den Baueingabeplänen vorgelegt wird, wird kein Auflageverfahren durchgeführt.

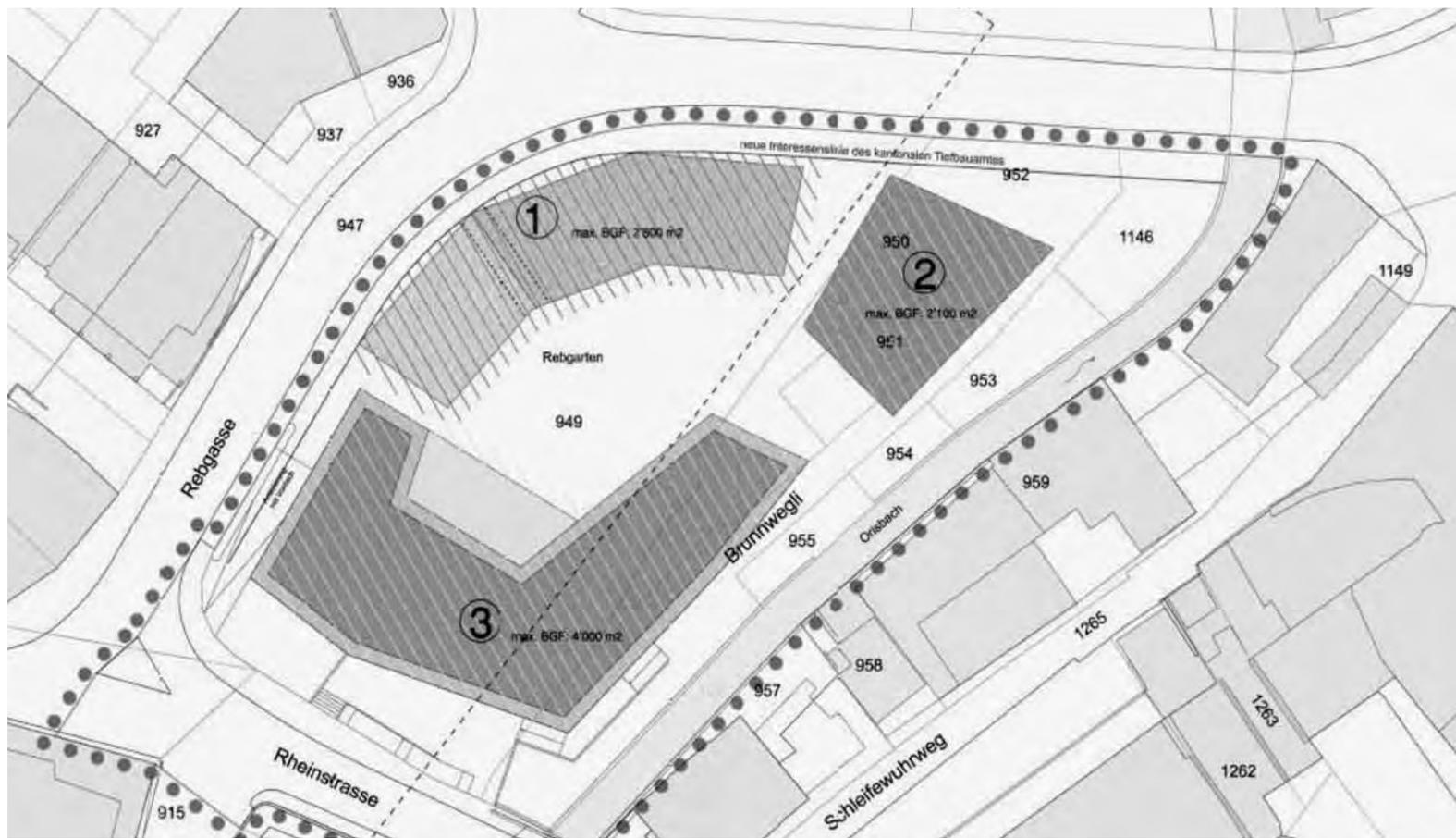
Zwischen der Kleinbaute und der Parzellengrenze müssen mindestens zwei Meter liegen – es sei denn, es liege ein schriftliches Einverständnis auf den Eingabeunterlagen zur Unterschreitung des Abstandes zur betreffenden Nachbarschaft vor. Der Nachbarschaft wird damit selbstverständlich automatisch das gleiche Recht eingeräumt.

Auf dem Gesuchsformular, welches am Schalter des Stadtbauamts oder im Internet auf [www.liestal.ch](http://www.liestal.ch) unter Verwaltung / Online-schalter bezogen werden kann, sind die Richtlinien detailliert aufgeführt.



Die Stadt Liestal ist bestrebt, die vollständig eingereichten Gesuche innert kürzester Zeit zu bewilligen. Auf Wunsch können sich Interessenten auch direkt beim Stadtbauamt (Tel. 061 927 52 79) beraten lassen.

## Mutation Quartierplanung Rebgarten – Mitwirkung der Bevölkerung



Quartierplanung Rebgarten

Auf dem Quartierplanareal Rebgarten zwischen Rheinstrasse, Rebgasse und Orisbach sollen Alterswohnungen mit einem Pflegeheim realisiert werden. Dazu sollen nun nicht, wie ursprünglich vorgesehen, die bestehenden Bauten entlang der Rebgasse stehen gelassen werden, sondern auch in diesem Baubereich (1) wird eine Neubaute geplant.

Gemäss §7 des kantonalen Raumplanungs- und Baugesetzes haben die Behörden die Entwürfe zu Nutzungsplänen öffentlich

bekannt zu machen. Die Bevölkerung kann Einwendungen erheben und Vorschläge einreichen, die bei der weiteren Planung berücksichtigt werden, sofern sie sich als sachdienlich erweisen.

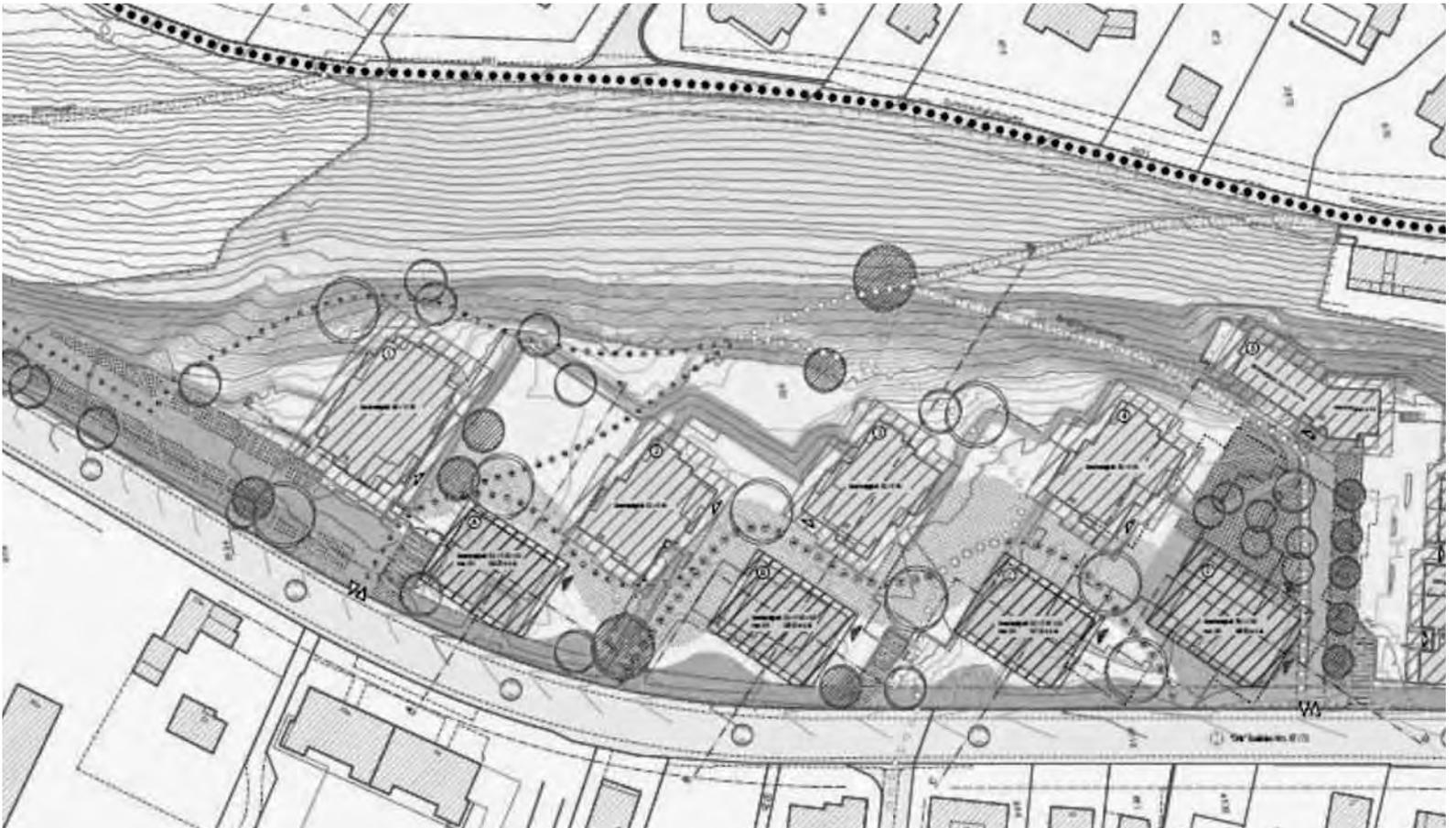
Die Mutation der Quartierplanung Rebgarten liegt vom **4. bis 19. Juni 2015** beim Stadtbauamt während den ordentlichen Öffnungszeiten zur Einsichtnahme auf. Die Unterlagen können auch auf der Homepage der Stadt Liestal eingesehen werden unter:

[www.liestal.ch](http://www.liestal.ch) > Departemente/Bereiche > Verwaltung > Stadtbauamt > Planungen/Planaufgaben.

Eingaben sind während dieser Frist (Poststempel) beim Stadtbauamt der Stadt Liestal, Rathausstrasse 36, einzureichen.

Das öffentliche Planaufgabeverfahren mit Einsprachemöglichkeit findet erst später statt und wird wieder publiziert.

## Mutation Quartierplanung Oristalstrasse – Mitwirkung der Bevölkerung



Quartierplanung Oristalstrasse

Auf dem heutigen Quartierplan-Areal «Knoll» an der Oristalstrasse sollen mit neuen Quartierplanvorschriften die bestehenden planungsrechtlichen Grundlagen vollständig abgelöst werden. Die Hochhäuser sowie die beiden Ergänzungsbauten sollen bestehen bleiben. Entlang der Oristalstrasse können vier neue Gebäudevolumen mit 29 zusätzlichen Wohnungen erstellt werden. Mit der Nutzungsverdichtung entlang der Strasse wird erreicht, dass der ökologisch wertvolle und bautechnisch schwierige Hang freigehalten werden kann.

Gemäss § 7 des kantonalen Raumplanungs- und Baugesetzes haben die Behörden die Entwürfe zu Nutzungsplänen öffentlich bekannt zu machen. Die Bevölkerung kann Einwendungen erheben und Vorschläge einreichen, die bei der weiteren Planung berücksichtigt werden, sofern sie sich als sachdienlich erweisen.

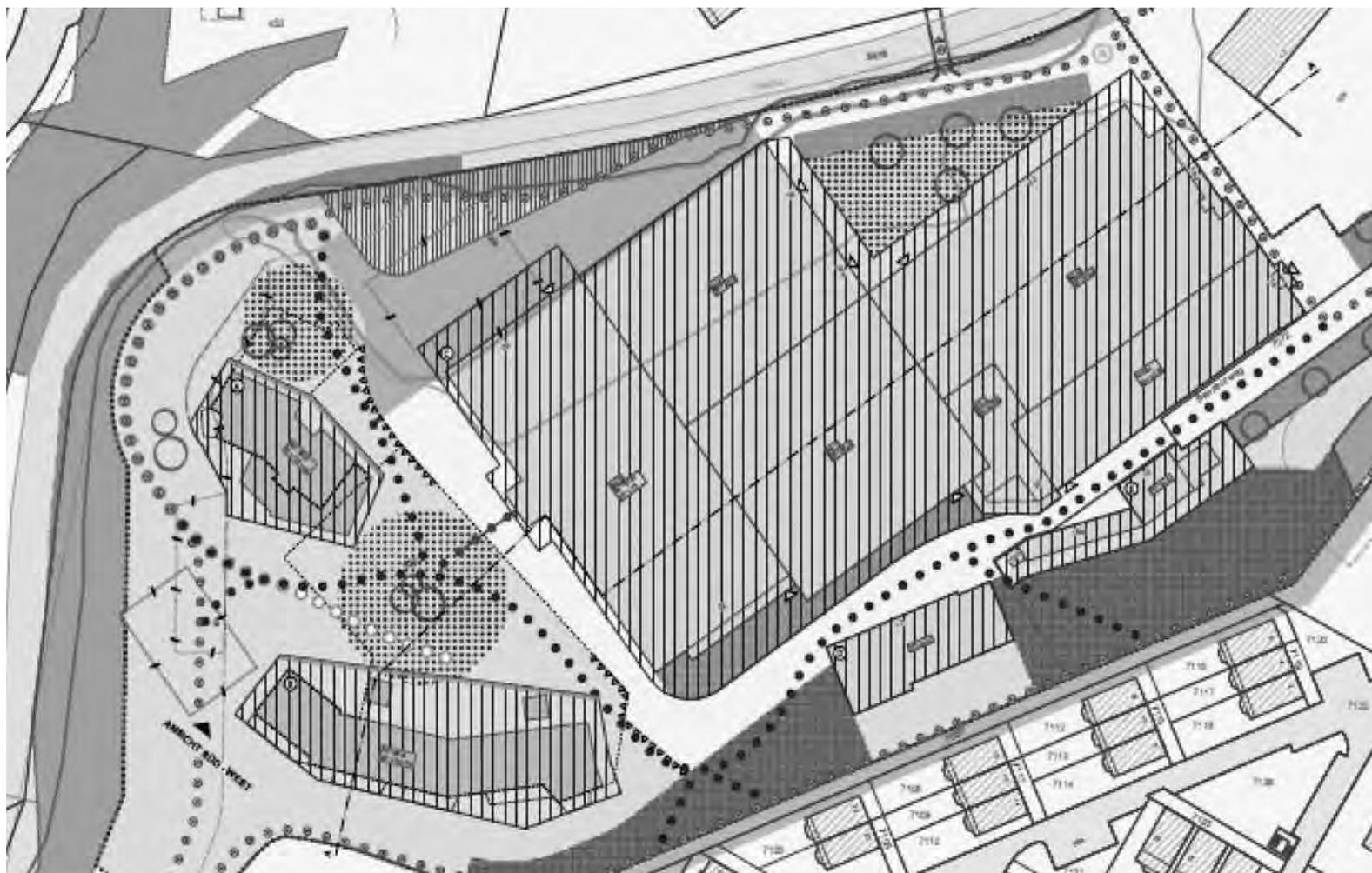
Die Quartierplanung Oristalstrasse liegt vom **4. bis 19. Juni 2015** beim Stadtbauamt während den ordentlichen Öffnungszeiten zur Einsichtnahme auf. Die Unterlagen können auch

auf der Homepage der Stadt Liestal eingesehen werden unter: [www.liestal.ch](http://www.liestal.ch) > Departemente/Bereiche > Verwaltung > Stadtbauamt > Planungen/Planaufgaben.

Eingaben sind während dieser Frist (Poststempel) beim Stadtbauamt der Stadt Liestal, Rathausstrasse 36, einzureichen.

Das öffentliche Planaufgabenverfahren mit Einsprachemöglichkeit findet erst später statt und wird wieder publiziert.

## Quartierplanung Hanro-Areal (Mutation Quartierplan Benzbur) – Mitwirkung der Bevölkerung



Quartierplanung Hanro-Areal

Auf dem heutigen Quartierplan-Areal «Benzbur» im Hanro-Areal sollen mit neuen Quartierplanvorschriften «Hanro-Areal» die bestehenden planungsrechtlichen Grundlagen vollständig abgelöst werden. Nicht Gegenstand dieser Planung ist die nördöstliche Gebäudegruppe, welche nach den QP-Vorschriften «Benzbur» umgesetzt worden ist. Die vorliegende Planung soll die bestehenden Strukturen sowie den Nutzungs-Mix erhalten und eine sinnvolle bauliche Erweiterung auf dem unbebauten Teil südwestlich ermöglichen.

Gemäss §7 des kantonalen Raumplanungs- und Baugesetzes haben die Behörden die

Entwürfe zu Nutzungsplänen öffentlich bekannt zu machen. Die Bevölkerung kann Einwendungen erheben und Vorschläge einreichen, die bei der weiteren Planung berücksichtigt werden, sofern sie sich als sachdienlich erweisen.

Die Quartierplanung Hanro-Areal liegt vom **4. bis 26. Juni 2015** beim Stadtbauamt während den ordentlichen Öffnungszeiten zur Einsichtnahme auf. Die Unterlagen können auch auf der Homepage der Stadt Liestal eingesehen werden unter: [www.liestal.ch](http://www.liestal.ch) > Departemente/Bereiche > Verwaltung > Stadtbauamt > Planungen/Planaufgaben.

### Informationsveranstaltung

Um aus erster Hand über das Projekt informiert zu werden und um allfällige Fragen stellen zu können, findet an folgendem Datum eine Informationsveranstaltung statt: **18. Juni 2015, 18.00 Uhr, Hanro Areal, Benzburweg, Halle 56, 4410 Liestal**

Eingaben sind während dieser Frist (Poststempel) beim Stadtbauamt der Stadt Liestal, Rathausstrasse 36, einzureichen.

Das öffentliche Planaufgabenverfahren mit Einsprachemöglichkeit findet erst später statt und wird wieder publiziert.

## Aufruf an die Hundehalter

### Vom 1. April bis 31. Juli gilt auch dieses Jahr die Leinenpflicht im Wald und an den Waldrändern.

Nach § 38 des Kantonalen Jagdgesetzes ist zu beachten:

- Während der Hauptsetz- und Brutzeit (1. April bis 31. Juli) sind alle Hunde im Wald und an Waldsäumen an der Leine zu führen.
- Der Stadtrat kann in Absprache mit der Jagdgesellschaft, den Naturschutzkreisen und der zuständigen Fachstelle Gebiete bezeichnen, in denen während der Hauptsetz- und Brutzeit die Leinenpflicht nicht gilt.

- Hunde, die nicht unter Kontrolle gehalten werden können und die Wege verlassen, sind generell an der Leine zu führen.
- Im Wald wildernde bzw. streunende Hunde dürfen nach erfolgloser Mahnung oder wenn die Besitzverhältnisse nicht geklärt werden können durch die Jagdaufsicht abgeschossen werden. Der Regierungsrat erlässt ergänzende Bestimmungen.
- Durch Hunde verursachte Schäden am Wildbestand hat die Halterin oder der Halter der Jagdgesellschaft zu vergüten.
- Im Wald dürfen streunende, verwilderte

Hauskatzen durch die Jagdaufsicht abgeschossen werden.

- Die Gemeinden kontrollieren die Einhaltung der Leinenpflicht gemäss Absatz 1.

Wir bitten den verantwortungsvollen Hundehalter und die verantwortungsvolle Hundehalterin, sich zum Schutze und Wohle unserer Wildtiere an die gesetzlichen Bestimmungen zu halten.

## Danke, dass Sie Rücksicht nehmen!

Mit der Sommerzeit erwacht nicht nur in der Natur das Leben. Auch die Bewohner von Liestal sind wieder draussen aktiv. Eifrig werden die Rasen gemäht oder Grill-Parties gefeiert. Und dies nicht immer ohne Störung der Nachbarn.

Damit alle den Sommer unbeschwert geniessen können, möchten wir erneut das Polizei-

reglement in Erinnerung rufen, gemäss welchem die Benutzung von lärmverursachenden Geräten (z.Bsp. Rasenmäher) nur in der Zeit von 7.00 bis 12.00 und von 14.00 bis 20.00 Uhr, und am Samstag von 8.00 bis 12.00 und von 14.00 bis 18.00 Uhr erlaubt ist. Beim gemütlichen Zusammensein auf dem Balkon oder im Garten dürfen die Nachbarn nach 22.00 Uhr nicht mehr durch Musik und laute Gespräche

gestört werden. Denken Sie beim Aufstellen des Grills daran, dass gemäss § 4 des Polizeireglements jedermann verpflichtet ist, die öffentliche Ordnung und Sicherheit nicht zu gefährden und bei allen Tätigkeiten auf Nachbarschaft und Drittpersonen Rücksicht zu nehmen.

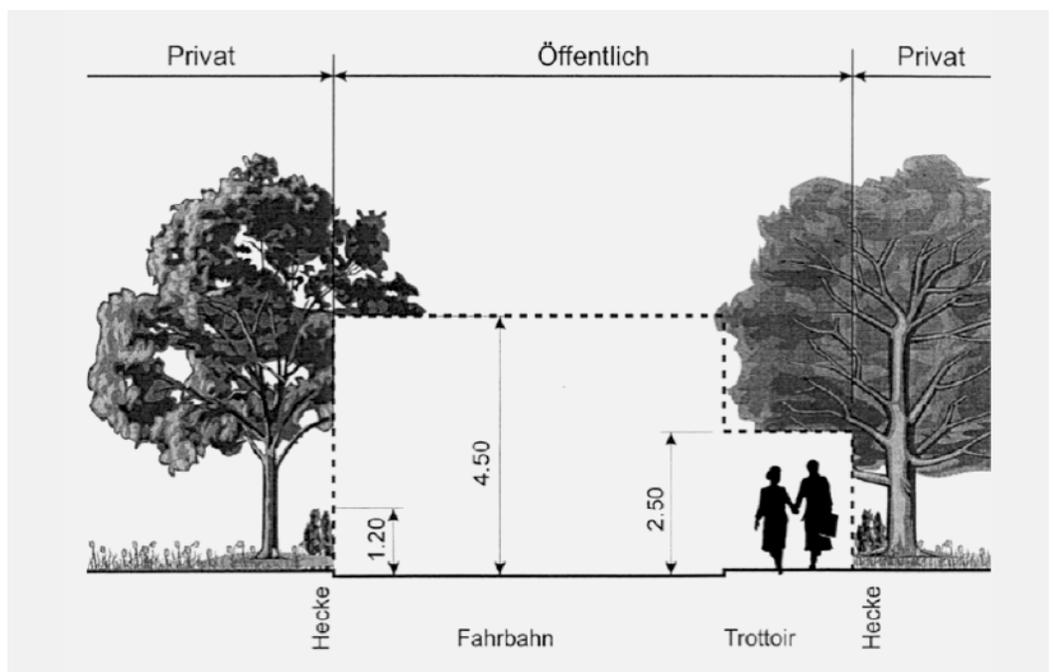
Mit ein bisschen Rücksicht können alle eine schöne und erholsame Sommerzeit verbringen.

## Schneiden von Bäumen und Hecken

Damit der betriebliche Unterhalt (Reinigung, Winterdienst) uneingeschränkt ausgeführt werden kann sowie Strassen und Wege jederzeit befahr und begehbar sind, bitten wir Sie Äste von Bäumen und Sträuchern, die über die Grundstücksgrenze hinausragen aufzuschneiden.

### Folgende Punkte sind dabei zu beachten:

- Bei Strassen muss der Abstand vom Boden zu den Ästen 4.50 Meter aufweisen. Bei Gehwegen 2.50 Meter.
- Strassenbeleuchtungen, fest montierte Signalisationen und Hydranten sind von Ästen freizuhalten.
- Die Übersicht in Kurven, bei Ausfahrten und Einmündungen darf durch Bäume und Hecken nicht behindert werden.





## DEUTSCHKURS FÜR FREMDSPRACHIGE FRAUEN IN LIESTAL

	<b>Beginn</b>	<b>Ende</b>
<b>Kurs 1</b>	Montag, 24. August 2015	Montag, 14. Dezember 2015
<b>Kurs 2 (A1/1)</b>	Dienstag, 25. August 2015	Dienstag, 15. Dezember 2015
<b>Kurs 3 (A1/2)</b>	Dienstag, 25. August 2015	Dienstag, 15. Dezember 2015
<b>Kurs 4 (A2/1)</b>	Donnerstag, 27. August 2015	Donnerstag, 17. Dezember 2015

<b>Zeit:</b>	<b>Kurs 1 (Anfängerinnen):</b>	15 x jeweils am Montag, 9.00h bis 11.00h
	<b>Kurs 2 (A1/1)</b>	15 x jeweils am Dienstag, 9.00h bis 11.00h
	<b>Kurs 3 (A1/2):</b>	15 x jeweils am Dienstag, 14.00h bis 16.00h
	<b>Kurs 3 (A2/1):</b>	15 x jeweils am Donnerstag, 14.00h bis 16.00h

**Ort:** Kindergarten Radacker, Lärchenstrasse 12

**Kosten:** CHF 150.00  
Zusätzlich ca. CHF 25.00 für Kursbuch

**Kinderhort:** Für die Teilnehmerinnen am Deutschkurs bietet die Stadt Liestal parallel einen Kinderhütendienst an. Kosten CHF 20.00 für ein Semester

**Anmeldung:** sobald wie möglich senden an: Frau Elisabeth Augstburger  
Kesselweg 43b  
4410 Liestal  
Tel-Nr. 061 901 83 41  
Handy 079 329 97 46



Ich melde mich an für Kurs Nr. \_\_\_\_\_

Familienname..... Vorname Frau.....

Vorname Mann.....

Geburtsdatum..... Nationalität.....

Strasse..... Ort.....

☎ Telefon.....

### Anmeldung für den Kinderhütendienst

Name des Kindes..... Alter des Kindes.....

Datum..... Unterschrift.....

## «Schweiz bewegt» – «Liestal bewegt» 2015 – ein Rückblick



Grosser Andrang beim Warmup für den Final des schnellsten Liestaler Primarschulkindes

**Vom 4.–9. Mai hat sich die Stadt Liestal bereits zum siebten Mal an der gesamtschweizerischen Bewegungswoche zusammen mit gegen 200 anderen Gemeinden beteiligt. Ziel dieser Aktion ist es, möglichst viele Einwohnerinnen und Einwohner zur Bewegung zu animieren. Die Herausforderung lag in einem internen Duell für uns darin, unsere 5'748 Bewegungsstunden aus dem Jahre 2014 zu übertreffen. Im Vorfeld wurden die extra für diese Bewegungswoche gestalteten Flyer durch die Velostation an die gegen 7000 Haushalte verteilt. Eigentlich hätte auch diese sportliche Leistung zur Bewegungszeit zählen sollen...**

Zusammen mit den Vereinen, und neu in diesem Jahr mit der Unterstützung der IGOL und den KMUs, haben wir ein attraktives Bewegungsangebot für diese Woche zusammengestellt, welches trotz des nicht immer guten Wetters, von Montag bis Freitag rege genutzt wurde. Dabei konnte auch bei Sportarten geschnuppert werden, welche wohl bei der Bevölkerung wenig oder gar nicht bekannt sind (Bewegungspark, OL, div. Kampfsportarten).

Ohne die Mithilfe der grossen städtischen Sportvereine wäre es nicht möglich gewesen, diesen Anlass zu organisieren und ein solches Angebot zusammenzustellen. Unser Dank gilt deshalb in erster Linie dem Präsidenten der IGOL, Daniel Fischer, für die Gestaltung des Flyers und der engagierten Unterstützung während der ganzen Bewegungswoche, sowie Claudia Ballmer (TV Liestal), Fredi Griner (SC Liestal) und Thedy Steinmann (SC Liestal), welche für die Organisation des schnellsten Liestaler Primarschulkindes zuständig war. Wiederum war es in diesem Jahr möglich, die entsprechenden Vorläufe mit 25 Primarschulklassen am Montag, Dienstag und Mittwochmorgen durchzuführen. Nicht zu vergessen

sind natürlich auch alle weiteren Vereine, welche mit ihrem Angebot zur Attraktivität des Anlasses beigetragen haben. Ein herzliches Dankeschön!

Wie bereits erwähnt haben sich auch Kindergarten und Primarschule während der ganzen Woche sportlich betätigt und somit eifrig Bewegungszeit gesammelt. Am Freitag haben sich im Hallenbad über 250 Kinder am Wettkampf «dr schnällscht Lieschteler Gitterli Fisch» beteiligt.

Höhepunkt des Abendprogramms der Bewegungswoche waren am Freitag die Finalläufe des schnellsten Liestaler Primarschulkindes. Bei den Knaben erreichten Adrian Brahai (Jahrgang 2002) mit 8.94 Sekunden und bei den Mädchen Koch Lena (2003) mit 9.37 über 60 Meter die besten Zeiten. Die insgesamt 81 Liestaler Finalteilnehmerinnen und -teilnehmer sprinteten, was das Zeug hielt. Die schnellsten Liestaler Kinder wurden in vierzehn verschiedenen Kategorien erkoren.

Vor diesen Wettkämpfen wärmten sich die Teilnehmenden unter Anleitung von Claudia Ballmer während eines gemeinsamen Einlaufens auf.

Nun, die gemeinsamen Anstrengungen haben sich gelohnt: Mit 5'843 Stunden haben wir das Resultat aus dem Jahre 2014 geknackt und mit knapp hundert Stunden übertroffen. Wer weiss, vielleicht gilt es im nächsten Jahr, wenn es wiederum heisst: «Schweiz bewegt» – «Liestal bewegt» die diesjährige Marke nochmals zu übertreffen! Dies dürfte allerdings eine grosse Herausforderung werden, da die Luft nach oben stetig dünner wird...

Thom Kiefer, Sportkoordinator der Stadt Liestal

### Dr Schnällscht Lieschtler Resultate 2015

#### 60 Meter Knaben

Jahrgang 2002: 1. Brahai Arian 8.94 / 2. Michel Sacha 9.03 / 3. Fernandes Kaio 9.57  
 Jahrgang 2003: 1. Kennel Luca 8.97 / 2. Krasniqi Ardit 9.19 / 3. Schmid Philipp 9.31  
 Jahrgang 2004: 1. Zaugg Dario 9.31 / 2. Hoch Beda 9.53 / 3. Fatty Saja 9.56  
 Jahrgang 2005: 1. Winkler Damian 9.59 / 2. Shillova Leon 9.69 / 3. Rajic David 10.03  
 Jahrgang 2006: 1. Agbodzi Christophe 9.89 / 2. Rosamilia Leandro 9.93 / 3. Sivanambu Ashwin 10.38  
 Jahrgang 2007: 1. Topp Tobias 10.47 / 2. Thielmann Martin 11.13 / 3. Balás Raffael 11.30  
 Jahrgang 2008: 1. Purnell Benjamin 11.32 / 2. Sivanabu Sachin 11.69 / 3. Hysenaj Erblin 12.13

#### 60 Meter Mädchen

Jahrgang 2002: 1. Schild Elena 9.47 / 2. Winkler Selina 9.60 / 3. Jevtic Tanja 10.41  
 Jahrgang 2003: 1. Koch Lena 9.37 / 2. Suppa Michelle 9.53 / 3. Tueba Chloé 9.65  
 Jahrgang 2004: 1. Steiner Jael 9.53 / 2. Wiget Luisa 9.72 / 3. Ebel Sylvia 9.90  
 Jahrgang 2005: 1. Scheibler Jaell 9.98 / 2. Ferrat Zoé 10.05 / 3. Salvatore Leana 10.10  
 Jahrgang 2006: 1. Agbodzi Christelle 10.75 / 2. Bekteshi Erza 10.97 / 3. Estevão Catarina 11.20  
 Jahrgang 2007: 1. Eder Aline 10.94 / 2. Hammel Julia 11.16 / 3. Ferrat Inja-Noelle 11.31  
 Jahrgang 2008: 1. Koch Alvina 10.93 / 2. Bislimi Altuna 11.43 / 3. Paravicini Sara 11.56

### Dr schnällschi Gitterli – Fisch, Resultate 2015

2. Klasse, 25 m Freistil Mädchen: 1. Binder Chantal 26.29 / 2. André Elena 28.79 / 3. Stohler Dorisa 34.98  
 2. Klasse, 25 m Freistil Knaben: 1. Balas Valentin 25.35 / 2. Weisskopf Cédric 28.73 / 3. Fuchs Gael 34.48  
 3. Klasse, 25 m Freistil Mädchen: 1. Eugster Viviana 22.60 / 2. Felder Dana 26.73 / 3. Eppler Jana 28.54  
 3. Klasse, 25 m Freistil Knaben: 1. Szabo Betalan 20.23 / 2. Bürgin Manuel 20.79 / 3. Aksu Deniz 20.98  
 4. Klasse, 50 m Freistil Mädchen: 1. Barbazeni Alessia 49.67 / 2. Ebel Sylvia 49.79 / 3. Gassmann Jasmin 55.42  
 4. Klasse, 50 m Freistil Knaben: 1. Weisskopf Maurice 44.48 / 2. Rieger Georg-David 49.17 / 3. Kehl Valentin 51.04  
 5. Klasse, 50 m Freistil Mädchen: 1. Kars Nurdan 40.04 / 2. Wenger Julia 44.73 / 3. Biemann Naya 47.79  
 5. Klasse, 50 m Freistil Knaben: 1. Stäubli William 40.85 / 2. Suppa Giovanni 42.54 / 3. Pertinez Emilio 48.42



## Rechnungsabschluss 2014



von Daniel Sturzenegger, Bürgerrat Departement  
Finanzen / Personal / Liegenschaften

### Finanzielle Situation der Bürgergemeinde

In einem schwierigen Umfeld hat die Bürgergemeinde ein besseres Resultat erzielt als budgetiert. Kurz zusammengefasst: die Bürgergemeinde hat auch im vergangenen Jahr erfolgreich gearbeitet, die Kosten sind unter Kontrolle, die Deponie Höli brummte auf Hochtouren und brachte damit willkommene Einnahmen. Ebenso erfreulich ist die strukturelle Verbesserung des Resultats in der Forstrechnung, wo in früheren Jahren stark defizitär gearbeitet wurde. Die Holzpreise sanken auch 2014 gegenüber dem Vorjahr, weswegen auch die Aufträge durch unsere Partnergemeinden leicht zurückgingen. Wichtig jedoch, dass die Kosten für die Einsätze von Personal und Maschinen unter Kontrolle sind; die Auftragslage übersteigt die Kapazitäten unserer Teams weiterhin, externe Unternehmer führen die restlichen Arbeiten aus.

Bei der Rechnung 2014 sind im Wesentlichen vier bedeutsame Bereiche zu berücksichtigen:

- Aus der Deponie Höli stammt ein Ertragsüberschuss von 1,7 Mio., leicht mehr als im Vorjahr. Auch im vergangenen Jahr waren die Anlieferungen deutlich höher als ursprünglich geplant – Gründe sind die weiterhin starke Bautätigkeit, die ideale Lage der Deponie und die generelle Knappheit an ähnlichen Deponien im Kanton. Auswirkungen einer restriktiven Mengensteuerung beginnen ab 2015 vorsichtig zu greifen, trotzdem wird die Betriebsdauer der Deponie in der bewilligten Grösse kürzer sein als ursprünglich geplant. Die totalisierten Erträge werden aber voraussichtlich die Planung übertreffen.
- Während mit früheren Gewinnen u.a. die Nachforderungen der Pensionskasse bezahlt wurden, hat 2014 die Bürgergemeindeversammlung einen einmaligen Beitrag von 500'000.– an die Finanzierung der Deckungslücke des Pflegeheims Brunnmatt bewilligt. Die Beiträge für Kultur und Brauchtum betragen somit rund 690'000.–.
- Rund 100'000.– sollen ordentlich abgeschrieben, aufgrund der Ertragslage sogar mehr als 1 Mio. ausserordentlich abgeschrieben werden. Nach einer Zuteilung von weiteren 300'000 in den Forstreservofonds wird ein Gewinn von rund 633'000 ausgewiesen.
- Nachdem die Bürgergemeinde zurzeit weitestgehend schuldenfrei ist, sollen die Gewinne der nächsten Jahre u.a. in die (Eigen-)Finanzierung der Überbauung Grammet fliessen. Diese Überbauung (Phase 1) soll für die Zukunft ein weiteres Standbein für regelmässige Einnahmen bilden, auch weit über die Zeit der Befüllung der Deponien hinaus: das bisher ertragsfreie Land im Grammet könnte bald als

wertvolles Bauland verzinst werden, und dank den Erträgen aus der Höli sowie günstigem Fremdkapital kann ein erster Teil dieser Überbauung realisiert werden, sobald der Quartierplan bewilligt ist. Das Finanzierungskonzept wird an einer der nächsten Bürgerratsitzungen diskutiert und der Bürgergemeindeversammlung zum Beschluss vorgelegt. Der Architektur-Wettbewerb wurde bekanntlich im vergangenen Herbst mit einem klaren Sieger abgeschlossen.

### Beurteilung und Ausblick

Eine breite Basis für verschiedene Einnahmen (Baurechte, Deponien, Dienstleistungen), ein einsatzbereites und top motiviertes Mitarbeiter-Team, eine gute Vernetzung mit den Partnern, klare Vorstellungen des Bürgerrates – diese Argumente stützen meine Aussage: Bürgergemeinde und Forstbetrieb sind gut aufgestellt, die Herausforderungen der kommenden Jahre erfolgreich, im Sinne der Einwohner und der Natur zu meistern.

Gewinne wecken immer auch Begehrlichkeiten; der Bürgerrat ist sich bewusst, dass Reserven für nötige Investitionen aufgebaut werden müssen (Unterhalt Liegenschaften, Überbauung Grammet, Sicherternhof, Talacker etc.). Wünsche im kulturellen Bereich werden sorgfältig geprüft und fliessen in die Planung ein.

An der Bürgergemeindeversammlung am 15. Juni 2015, 19.00 Uhr Stadtsaal Liestal wird u.a. der Jahresbericht und die vorliegende Rechnung 2014 diskutiert. Interessierte können die Unterlagen vorgängig unter [www.bgliestal.ch](http://www.bgliestal.ch) ansehen.

Wir freuen uns auf Ihre aktive Beteiligung!

## Aus dem Bürgerrat

In seiner Sitzung am 12. Mai 2015 nahm der Bürgerrat Kenntnis von der Unterzeichnung des Baurechtsvertrags mit dem Pflegezentrum Brunnmatt beim Notar. Weiter nahm der Bürgerrat mit Freude zur Kenntnis, dass die Umbau- und Sanierungsarbeiten im Restaurant Sicherternhof soweit abgeschlossen sind und dass das Echo aus der Bevölkerung dazu durchwegs positiv ausfällt. Die Pächter planen einen kleinen Anlass zum 1-Jahr-Jubiläum. Die

Details dazu sind noch in Planung. Ebenso liess der Bürgerrat die vergangenen Aktivitäten im Bereich Kultur und Brauchtum Revue passieren. Nebst den traditionellen Anlässen wurde dieses Jahr neu das «Guggenheim Free Opénaire 2015» finanziell mitunterstützt. Gemäss Aussagen von vielen ein sehr gelungener Anlass. Im weiteren Verlauf der Sitzung diskutierte der Bürgerrat das neue Strategiepapier für den Forstbetrieb. Darin wird festgehalten,

welche Leistungen der Bürgergemeinde durch den Forstbetrieb ausgeführt werden und wie diese finanziell zu gewichten sind. Jährlich sollen auch direkte Leistungsaufträge erstellt werden, die in das Budget aufgenommen werden und so der Bürgergemeinde zur Genehmigung vorgelegt werden. Weitere Themen in der Bürgerratssitzung waren die Planung der nächsten Bürgerkommissionssitzung sowie die Gebührenentscheide i.S. Einbürgerungen.

## Einladung zur Bürgergemeindeversammlung

**Montag, 15. Juni 2015, 19.00 Uhr, im Stadtsaal** (Rathaus Liestal, 3. Stock; bitte Eingang Salzgasse benützen!)

### Traktanden

1. Protokoll der Bürgergemeindeversammlung vom 24. November 2014
2. Windenergieanlage Schleifenberg: Information und Diskussion als Vorbereitung zur verbindlichen Abstimmung an der BGV vom 21. September 2015
3. Jahresbericht 2014
  - a) Jahresbericht des Bürgerrates (Vorlage Nr. 09/2015)
  - b) Berichte der Geschäftsprüfungskommission
4. Jahresrechnung 2014
  - a) Jahresrechnung mit Antrag (Vorlage Nr. 08/2015)
  - b) Berichte der Rechnungsprüfungskommission
5. Einbürgerungswesen
  - a) Einbürgerungsgesuche (Vorlagen Nr. 01/2015–07/2015 und 10/2015–12/2015)
6. Umbau Restaurant Sicherternhof; Info

7. Informationen aus den Departementen der Bürgergemeinde
8. Verschiedenes

Am Schluss der Versammlung findet die Übergabe der Bürgerbriefe an die Neubürgerinnen und Neubürger statt. Zum anschliessenden Begrüssungsumtrunk sind alle Teilnehmenden der Bürgergemeindeversammlung herzlich eingeladen.

An der Bürgergemeindeversammlung sind alle mündigen Personen mit Liestaler Bürgerrecht und Wohnsitz im Kanton Basel-Landschaft stimmberechtigt. Bitte tragen Sie einen gültigen, amtlichen Ausweis mit eingetragem Bürgerrecht mit sich. Die Organe der Bür

gergemeinde sind berechtigt, die Stimmberechtigung zu kontrollieren.

Das Protokoll der letzten Bürgergemeindeversammlung kann bei der Bürgergemeinde- und Forstverwaltung an der Rosenstrasse 14 (Büros im Mehrfamilienhaus im 1. Stock) eingesehen werden. Die schriftlichen Unterlagen erhalten Sie bei der Bürgergemeindeverwaltung oder am Informationsschalter im Rathaus. Das Protokoll und ein Teil der Vorlagen (ohne Einbürgerungen) sind auch im Internet abrufbar ([www.bgliestal.ch](http://www.bgliestal.ch)). Auf Wunsch werden Ihnen die Unterlagen auch per Post zugestellt.

Liestal, im Mai 2015  
Der Bürgerrat

## Terminverschiebung Bürgergemeindeversammlung 14.9.2015

Die Bürgergemeindeversammlung vom 14.9.2015 findet definitiv statt. Allerdings wird diese aus organisatorischen und logistischen

Gründen verschoben. **Neu: Bürgergemeindeversammlung, 21.9.2015, im Kirchgemeindehaus Martinshof**



wo sonst?

## Samstag, 1. August 2015, ab 17.00 Uhr

bei der Chornschüüre auf Sichertern

## Gratis-Busbetrieb ab Bahnhofplatz

(Sicherternseite) zur Sichertern und zurück  
von 17 Uhr bis Mitternacht

**Mitwirkende:** Stadtmusik Liestal, 2 Drehorgeln, Softice Tanzband,  
Festrede von Bürgergemeindepräsident Peter Siegrist

**und dazu:** Festwirtschaft und Glatscharia, Fackel-/Lampion-Umzug,  
Höhenfeuer, Schluss-Feuerwerk

**Organisation:** Festverein der Bürgergemeinde Liestal

**Summer Groove**  
 uf em Züghuusplatz  
 Beiz-Bänds-Partytime

**Liestal**  
 Freitag, **10. Juli**

**2015, 18-22.30 Uhr**  
 Schlechtwetter-Ersatztermin: Samstag, 11. Juli



18 Uhr  
**Trio MEO** Mobiles Einsatz Orchester



20 Uhr  
**Filet of Soul**

Schiffis Grilladen  
 mit Schwarzbuebe Bier ab 18 Uhr  
 Unkostenbeitrag pro Gast CHF 10.00

Anlass findet nur bei guter Witterung statt.  
 Auskunft über Durchführung ab Donnerstag 9. Juli  
 auf [www.filetofsoul.ch](http://www.filetofsoul.ch)

**OK „Summer Groove“**  
 Kurt Bitterli, Hanspeter  
 Stoll, Peter Schifferle, René  
 Hammond Weber, Marcel  
 Baumann, Heinz Lurf und  
 Daniel Roth.



**INTEGRA** [WWW.INTEGRA-LIESTAL.CH](http://WWW.INTEGRA-LIESTAL.CH)  
**TANZ MUSIK MARKT ESSEN**  
**05.09.15** LIESTAL

**LIESCHTLER**  
**WAARE MÄRT**

Im Stedtli  
**10. Juni 2015**



**Ludothek**  
 Spiele zum Ausleihen



**NEU!**

Vor den grossen  
 Ferien schnell noch  
 ein Spiel holen?  
 Kein Problem!

**UNSERE  
 SOMMERFERIEN-ÖFFNUNGSZEITEN:**

**Sa. 4. Juli 10-13 Uhr**  
**Mi. 8. Juli 14-17 Uhr**  
**Mi. 12. August 14-17 Uhr**

unsere regulären Öffnungszeiten:  
**Mittwoch 14 - 17 Uhr**  
**Donnerstag 9 - 11 Uhr**  
**Samstag 10 - 13 Uhr**  
 (während den Schulferien geschlossen)

[www.ludo-liestal.ch](http://www.ludo-liestal.ch)  
 Kanonengasse 1, Liestal  
 061 922 23 83





**Autofahrdienst** für Seniorinnen und Senioren, die nicht mehr mobil sind: Lassen Sie sich von einem Vereinsmitglied zur Therapie fahren oder zum Arzt, zur Coiffeuse oder an ein anderes Ziel.  
**Tel.Nr. des Autofahrdienstes: 079 541 11 98**

## Senioren *für* Senioren

LIESTAL

**Jassnachmittag:** Jeden ersten Dienstag im Monat.

**Werden Sie Mitglied:** Unser Verein ist offen für alle Personen ab dem 55. Altersjahr mit Wohnsitz in Liestal.

**Informationen und Vermittlungen:**  
jeden Montag, 08.00-11.00 Uhr, Tel. 061 922 01 24,  
Rosengasse 1, 4410 Liestal, E-mail: sfs.liestal@bluewin.ch  
[www.sfs-liestal.ch](http://www.sfs-liestal.ch)

**eben ezer**   
begleitet wohnen im Alter

Benötigen Sie Hilfe und Unterstützung in der Betreuung Ihrer Angehörigen?  
Wir bieten Langzeit- und Ferienbetten für ihre Lieben.

**Eben Ezer, Ferien mit Aussicht**  
Zentrale +41 (0) 61 906 19 00  
[www.eben-ezer.ch](http://www.eben-ezer.ch)

Das Weltküche-Team Liestal lädt ein:

## Weltküche in Liestal

Jeweils am ersten Samstag im Monat im Rathaus,  
Eingang Salzgasse, Stadtsaal, 3. Stock

Am 6. Juni 2015 von 11.30 bis 14 Uhr  
geniessen Sie kulinarische Spezialitäten aus

### Äthiopien

Der Gewinn kommt Jugendlichen in Ambo, Äthiopien zur Finanzierung ihrer Ausbildung zugute.

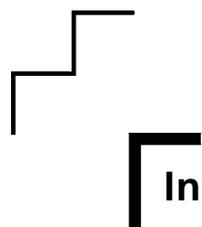


[www.weltkueche-in-liestal.ch](http://www.weltkueche-in-liestal.ch)

## LIESCHTLER BÄUREMÄRT

Dienstag und Samstag  
auf dem Zeughausplatz  
8.00–13.00 Uhr





# Kirchenseite

Informationen der reformierten Kirchgemeinde Liestal-Seltisberg

## Im Gespräch mit Esther Derungs

**Esther Derungs arbeitet für die Kirchgemeinde Liestal-Seltisberg als Religionslehrerin. Im Interview erzählt sie aus ihrem Beruf.**

*Hast du immer schon als Religionslehrerin gearbeitet?*

Esther Derungs: Nein, ich bin gelernte Gärtnerin und war auch schon viele Jahre als Sekretärin in einem Geologischen Institut tätig. Ich bildete und bilde mich gerne weiter. Neben dem Religionsunterricht in der Primarschule arbeite ich auch am Gymnasium als Technisch Angestellte (Biologie). Ich betreue dort - zum Teil gemeinsam mit Schüler/Innen - den naturnahen Schulgarten und dessen Umgebung.

*Was ist das Besondere am Fach Religion?*

Der christliche Glaube ist Bestandteil unserer Kultur. Er prägt unser Zusammenleben, hat Einfluss auf die Kunstgeschichte, Musik und Literatur. Wir vermitteln grundlegendes Wissen über den christlichen Glauben und unsere Kultur – altersgerecht und erfahrungsorientiert. Dabei verstehen wir den Religionsunterricht als einen Teilbereich der religiösen Erziehung. Der Unterricht will unterstützend zum Elternhaus wirken.

*Gibt es Elternabende für den Religionsunterricht?*

Im Rahmen der Elternabende der Schule informieren wir jeweils über aktuelle Ziele und Inhalte des Religionsunterrichtes. Es ist von Klasse zu Klasse unterschiedlich, ob die Eltern danach Fragen stellen und das Gespräch suchen. Es gibt Eltern, die mir erzählen, wie sie daheim ihren Glauben leben - damit mir ein Bild machen oder auch anknüpfen kann.

*Ist der Unterricht für alle Kinder und Jugendlichen offen?*

Der Religionsunterricht ist ein Angebot für die Mitglieder der Landeskirchen, aber er ist offen für alle. Er wird in Zusammenarbeit

der Evangelisch-reformierten und der Römisch-katholischen Kirche erteilt. Darüber sind wir sehr froh! Wir zeigen damit, dass wir das Gemeinsame für wichtiger halten als das Trennende. Religionsunterricht ist in Liestal gelebte Ökumene.

Wir meinen, dass die Kinder und Jugendlichen ihre eigene Identität besser erkunden und entwickeln können, wenn sie die Vorstellungen und Traditionen der anderen kennenlernen und befragen können. Dabei üben die Schülerinnen und Schüler den respektvollen Umgang miteinander ein.

Wir möchten Religion für alle spannend machen, egal welchen Hintergrund sie haben. Wir bieten den Kindern an, den Glauben in seinen verschiedenen Aspekten kennenzulernen. Aber wir missionieren nicht. Das ist im Lehrauftrag klar definiert.

*Der Religionsunterricht findet in den Räumen der Schule statt?*

In Liestal gibt es seit langem eine fruchtbare Zusammenarbeit zwischen Schule und Kirche. Das Bildungsgesetz sieht vor, dass der Religionsunterricht in der Schule stattfindet. Damit sind wir in der Lebenswelt der Kinder und Jugendlichen - dort, wo sie wirklich sind.



*Welche Veränderungen bemerkst du in den letzten Jahren im RU?*

Die weltweiten Entwicklungen sind zunehmend im Unterricht präsent. Die Schüler/Innen merken sehr wohl, was auf der Welt los ist. Sie sind sich der anderen Länder und anderen Religionen sehr bewusst. Da bietet der Unterricht die Möglichkeit, auf Fragen einzugehen, Verständnis aufzubauen und Spannungen abzubauen. Der Religionsunterricht bietet einen Ort um sich miteinander an konkreten Beispielen Gedanken zu machen und das gemeinsam zu verarbeiten.

*Was erlebst du als Höhepunkte im Unterricht?*

Das sind Impulse, die von den Schüler/Innen selbst kommen und die etwas auslösen, was alle bereichert. Dann sind sie jeweils so vertieft, dass die Stunde wie im Fluge vorbei geht. Meistens geschieht das, wenn sie emotionale Verbindungen zum Thema herstellen und die Erfahrungen von ihnen selbst kommen. Dann werden die biblischen Geschichten unglaublich aktuell.

Als Höhepunkte empfinde ich auch fächerübergreifende Aktivitäten, zum Beispiel gemeinsame Exkursionen mit den Klassenlehrern.

*Vielen Dank!*

*Das Interview wurde durch Pfarrerin Ulrike Bittner geführt. Das Interview wurde fürs Liestal Aktuell gekürzt. Für Rückfragen und Gespräche stehen ihnen die Religionslehrerinnen in Liestal gerne zur Verfügung.*

## Kurz und bündig

**Wandern mit Kultur:** Freitag, 5. Juni, 09.00 Uhr, Kiosk Bahnhof Liestal, Jeremias Gotthelf, Pfarrer und Schriftsteller

**Heure Mystique:** Freitag, 5. Juni, 18.30 Uhr, Stadtkirche

**Festliches Sommerkonzert:** Sonntag, 7. Juni, 18.30 Uhr, Stadtkirche, Reformierter Kirchenchor Liestal-Seltisberg, Kammerchor Liestal, Martinochor Liestal, Con Fuoco Langenbruck

**Senioren-Nachmittag:** Dienstag, 16. Juni, 09.30 Uhr, Ausflug Tannenmühle-Schwarzwald

**Let's sing:** Mittwoch, 17. Juni, 17.30 Uhr, KGH Martinshof

**Heure Mystique:** Freitag, 19. Juni, 18.30 Uhr, Stadtkirche, „Wandlung und Entwicklung“

**Der Synagogengottesdienst:** Mittwoch, 24. Juni, 18.30 Uhr, KGH Martinshof, Vortrag und Gespräch

**Abendfeier:** Samstag, 27. Juni, 18.00 Uhr, Stadtkirche, mit Pfarrerin Ulrike Bittner und Team, „Singen im Gefängnis“

**Let's sing:** Mittwoch, 1. Juli, 17.30 Uhr, KGH Martinshof

**Sommerlager:** Samstag, 4. Juli bis Samstag, 11. Juli, Ferienheim Adelboden-Geils

**Friedensgebet:** mittwochs 19.00 Uhr, Stadtkirche

**Krabbelgruppe Krabbelmüsli:** dienstags und donnerstags, 09.00 - 11.00 Uhr, KGH Martinshof (ausser in den Schulferien)

**Drachenhöhle:** jeden Mittwoch 14.00 - 17.00 Uhr, KGH Martinshof

**Martinsträff:** unser Café ist offen Dienstag: 9-11 Uhr (ausser in den Schulferien), Sonntag: 9-12 Uhr (ausser an Kirchenkaffee-Sonntagen), Freitag, 5. Juni und Freitag, 19. Juni, nach der Heure Mystique

Die **aktuellsten Informationen** über alles Wissenswerte finden Sie auf [www.ref-liestal-seltisberg.ch](http://www.ref-liestal-seltisberg.ch)! Angaben über Gottesdienste werden in der bz unter «Kirchenzettel» publiziert. Amtswoche und Angaben zu den besonderen Gottesdiensten sind auch im Kirchenboten zu finden.

## Ökumenischer Familiengottesdienst



...endlich  
Zeit für...

Gestaltung:  
Esther Salathé,  
Andreas Stooss  
und Katechetinnen



Sonntag, 28. Juni 2015  
10.00 Uhr - Stadtkirche

## Sommerlager in Adelboden: 04. bis 11. Juli 2015

Wann? 04. bis 11. Juli 2015

Wo? Ferienheim Adelboden-Geils

Was? Spannung, Action, Spass!

Wer? Jugendliche, 10 - 16 Jahre

Kosten? CHF 290.- pro TeilnehmerIn

Fragen? Beantwortet gerne:  
Pfarrer Andreas Stooss  
Tel.: 061 921 41 19  
E-Mail: [a.stooss@ref-liestal-seltisberg.ch](mailto:a.stooss@ref-liestal-seltisberg.ch)



## Ferienwoche 65+



**Samstag, 19. bis Samstag, 26. September 2015**  
in Magliaso am Luganersee

Wir laden Sie herzlich ein zur Ferienwoche 65+ in Magliaso. Das Centro Magliaso liegt direkt am Luganersee. Das Thema „Wasser – Wasser des Lebens“ wird uns in der Natur und in biblischen Geschichten durch die Woche begleiten.

### Aus dem Wochenprogramm:

- Ausflüge
- Spaziergänge oder Wanderungen
- am See verweilen
- Zeit zur Besinnung
- Spiele
- gute Gemeinschaft

Weitere Auskünfte und Anmeldung (bis 15. Juni 2015):  
Sekretariat, Tel. 061 921 22 50

## Der Synagogengottesdienst

Vortrag und Gespräch mit Edouard Selig  
Israelitische Gemeinde Basel



Wir kennen im Regelfall unseren eigenen christlichen Gottesdienst. Wie aber feiern jüdische Gemeinden heute Gottesdienst? Aus welchen „Teilen“ besteht ihr Gottesdienst, welche Bücher und Gebete spielen eine Rolle, wer nimmt welche Aufgaben wahr? Für einen lebendigen Einblick haben wir Edouard Selig zum Vortrag und für ein anschliessendes Gespräch eingeladen.

Moderation: Pfarrerin Ulrike Bittner  
Ort: Martinshof; Zeit: 24. Juni 2015, 18.30 Uhr

## Reformierte Kirchgemeinde Liestal–Seltisberg

Verwaltung und Sekretariat: Rosengasse 1, 4410 Liestal, Tel. 061 921 22 50  
E-Mail: [verwaltung@ref-liestal-seltisberg.ch](mailto:verwaltung@ref-liestal-seltisberg.ch)



Römisch-katholische Kirchgemeinde Liestal

# Pfarrei Bruder Klaus

Bubendorf  
Hersberg  
Lausen  
**Liestal**  
Lupsingen  
Ramlinsburg  
Seltisberg  
Ziefen

Rheinstrasse 20b, 4410 Liestal - Telefon 061 927 93 50 - [www.rkk-liestal.ch](http://www.rkk-liestal.ch) - [pfarramt@rkk-liestal.ch](mailto:pfarramt@rkk-liestal.ch)  
Sekretariat: Marianne Meier-Herzog, Daisy Colonnello-Fesenmeyer



Singen Sie gerne und haben Freude an Musik im Gottesdienst? Als neue hauptamtliche Kirchenmusikerin in Bruder Klaus freue ich mich, ab Juni die musikalische Leitung des Kirchenchores und der Gottesdienste an der Orgel zu übernehmen. Aufgewachsen in München fing ich früh an zu musizieren, zuerst auf dem Klavier, mit 10 Jahren kam dann Orgel dazu. Nach einem Kirchenmusik- und Cembalostudium in meiner Heimatstadt schlossen sich weitere Studien in den Fächern Cembalo und Orgel an der Schola Cantorum Basiliensis an. Zusammen mit meinem Mann, ebenfalls Musiker, und seit kurzem unserer kleinen Tochter wohne ich in Basel. Neben meiner Arbeit als Kirchenmusikerin bin ich als freischaffende Musikerin und Chorleiterin v.a. im Bereich der *Alten Musik* tätig und Lehrbeauftragte für Generalbass am musikwissenschaftlichen Institut der Ludwig-Maximilian-Universität München.

Mein Anliegen als Musikerin ist es, Freude an der Musik weiterzugeben und sie als wichtigen Bestandteil in der Kirchgemeinde erkennbar zu machen. Daher freue ich mich auf alle Sänger/innen und musikbegeisterte Gemeindemitglieder und hoffe auf ein harmonisches Zusammenspiel.  
Daniela Niedhammer

## Sport und Wort Die etwas andere Velotour für Männer



Datum: *Freitag, 19. Juni 2015*

Treffpunkt: 18.00 Uhr Parkplatz Pfarrei Bruder Klaus  
Programm: Velotour mit Stationen, Grillieren. Bei schlechtem Wetter: Alternativprogramm  
Mitbringen: Velo mit Beleuchtung, Picknick  
Infos: Pfarrei Bruder Klaus Liestal, 061 927 93 50  
Spezielles: Anmeldung bis spätestens *17. Juni 2015*

*Diese Veranstaltung führen wir gemeinsam mit der Reformierten Kirchgemeinde*

## Senioren Ausflug am **Mittwoch 24. Juni 2015**

*Zu Gast bei den Jesuiten in Luzern und der Glasi in Hergiswil*

Treffpunkt: 07.45 Liestal, Emma Herwegh Platz  
Abfahrt: 08.00 mit dem Sägesser Autocar  
◇ Führung durch die Jesuitenkirche  
◇ Mittagessen im Glasi-Restaurant Adler in Hergiswil  
◇ Besichtigung Glasmuseum mit Führung  
◇ Zvierihalt (nicht inbegriffen)  
Ankunft in Liestal ca. 19.00 Uhr  
Beitrag: CHF 55.00 Uhr  
Anmeldungen bis am 9. Juni 2015

## Segnungsgottesdienst zum Schuljahres-Ende

Am *Sonntag, 28. Juni 2015* feiern wir um *10.00 Uhr* in der Katholischen Kirche Bruder Klaus in Liestal einen Ökumenischen Gottesdienst zum Schuljahres-Ende.

## Gottesdienste in der Kirche Liestal

Übliche Gottesdienstzeiten:

Mittwoch, 9.15 Uhr  
Samstag, 18.00 Uhr  
Sonntag, 10.00 Uhr

## Spezielle Gottesdienste und Veranstaltungen

*Sonntag, 7. Juni, 20.00 Uhr*  
ökum. Abendfeier im Gotteshaus Ramlinsburg

*Donnerstag, 11. Juni, 20.00 Uhr*

## Kirchgemeindeversammlung

Rechnung 2014,  
Information zu diversen Bauvorhaben

*Montag, 15. Juni, 19.00 Uhr*  
Tanzabend mit Livemusik für jung und alt,  
Einzelne oder Paare

*Dienstag, 16. Juni, ab 14.00 Uhr*  
„Team-Tag“ auswärts - das Pfarramt ist am Nachmittag geschlossen

*Donnerstag, 18. Juni, 10.00 Uhr*  
Café TheoPhilo

*Freitag, 19. Juni, 18.00 Uhr*  
Sport und Wort - Outdoor

*Sonntag, 21. Juni, 10.30 Uhr*  
Gottesdienst zum Flüchtlingssonntag zusammen mit der Missione Cattolica Italiana, anschliessend Matinée mit Daniela Niedhammer

*Sonntag, 28. Juni, 10.00 Uhr*  
ökum. Familiengottesdienst zum Schuljahresabschluss



## Seelsorgeteam

Gemeindeleiter  
Peter Messingschlager  
Seelsorgerin  
Simone Rudiger  
Mitarbeitender Priester  
Bernhard Schibli  
Religionspädagogik  
Rosmarie Furer  
Jugendarbeit  
Noëmi Aegerter  
Familienarbeit  
Esther Salathé  
Sozialarbeit  
Barbara Scheibler



regionale musikschiule liestal

## Ferien-Spass mit der Harfe!

Schnupperkurs an der regionalen Musikschiule Liestal

- Was?** Kinder ab der 1. Klasse haben die M3glichkeit, an drei Vormittagen die Harfe auszuprobieren und kennen zu lernen.  
Zusammen werden wir einfache Stiicke spielen, improvisieren, uns zu Harfenmusik bewegen und elementare musikalische Grundregeln erleben. Am letzten Tag werden wir um 11h00 ein **kleines Konzert** vorspielen.
- Wann?** Am 7., 8. und 9. Juli von 9h00-12h00
- Leitung:** Consuelo Giulianelli und B3atrice Scholtes-Fischer  
**Teilnehmerzahl:** Max. 10
- Wo:** Musikschiulzentrum Rosen, Rosenstrasse 16, 4410 Liestal
- Gebiihr:** 50 Sfr
- Infos unter:** 061 927 91 45, [musikschiule@rm-liestal.ch](mailto:musikschiule@rm-liestal.ch) [www.rm-liestal.ch](http://www.rm-liestal.ch)



## Leben heisst atmen.

Ihre Spende hilft. Wir danken herzlich.  
Spendenkonto 40-1120-0  
IBAN CH90 0900 0000 4000 1120 0



LUNGENLIGA BEIDER BASEL

Leben heisst atmen

Ist das alles



Alphalive

Den n3chsten Alphalive gibt es in der vineyardliestal

weitere Infos:  
[www.vineyard-liestal.ch](http://www.vineyard-liestal.ch)

Jeden Samstag Gottesdienst.  
Alle sind willkommen.

18 Uhr - 19.30 Uhr  
Harrroareal  
Benzburweg 30a, 4410 Liestal

Wann sind die n3chsten Ferien



S P I T E X  
Hilfe und Pflege zu Hause  
REGIO LIESTAL

### Frisch gewaschen

Der Spitex-W3schedienst holt pers3nliche Kleidungsstiicke und Haushaltw3sche ab und bringt sie eine Woche sp3ter sauber zuriiick. Diese Dienstleistung fiihr ihre Kundschaft erbringt die Spitex Regio Liestal in Zusammenarbeit mit dem Pflegezentrum Brunnmatt.

Spitex Regio Liestal 061 926 60 90  
[info@spitexrl.ch](mailto:info@spitexrl.ch)  
[www.spitex-regio-liestal.ch](http://www.spitex-regio-liestal.ch)



DATUM / ZEIT	ANLASS	ORT	ORGANISATOR
27. Mai–17. Juni 18.15–21.00 Uhr	<b>Goldschmieden (Selber Schmuck herstellen)</b>	Gymnasium	Volkshochschule beider Basel
28. Mai–18. Juni 18.30–20.15 Uhr	<b>Einführung in das journalistische Schreiben</b>	Kantonsbibliothek Baselland	Volkshochschule beider Basel
2.–9. Juni 19.15–21.00 Uhr	<b>Die Kunst, «Nein» zu sagen</b>	Stadtsaal	Volkshochschule beider Basel
4. Juni, 12.00 Uhr	<b>Mittagsclub</b>	APH Frenkenbündten	Senioren für Senioren
4.–25. Juni 19.00–21.00 Uhr	<b>Kreatives Schreiben / Das persönliche Schreibpotenzial entfalten</b>	Kantonsbibliothek Baselland	Volkshochschule beider Basel
5.–7. Juni	<b>Feldschiessen 25 m und 300 m</b>	Schiesssportanlage Sichertern	Feldschützen Liestal
6. Juni, 11.30–14.00 Uhr	<b>Weltküche Äthiopien</b>	Rathaus-Stadtsaal	Weltküchenteam Liestal
6.–7. Juni, 9.00–20.00 Uhr	<b>Finale Schweizermeisterschaft Radball</b>	Fraumatt-Turnhalle	Velo Moto Club Liestal
6.–7. Juni, 17.00 Uhr	<b>Kindermusical Martinvoice</b>	Guggenheim	Guggenheim Liestal
6.–27. Juni 9.30–12.00 Uhr	<b>Vom Gegenstand zum Stilleben (Licht und Schatten)</b>	Rotackerschulhaus	Volkshochschule beider Basel
7. Juni–7. August, 9.00–11.30 Uhr	<b>Brunch am 1. Sonntag des Monats</b>	Café Restaurant Brunnmatt	Café Restaurant Brunnmatt
8. Juni, 12.15–13.40 Uhr	<b>Mittagstisch für Familien</b>	FAZ Büchelstrasse 6, 1. OG	Familienzentrum Liestal
9. Juni	<b>Mittagsclub</b>	Pflegezentrum Brunnmatt	Senioren für Senioren
10. Juni	<b>Warenmarkt</b>		
11. Juni, 11.30–19.30 Uhr	<b>Halbtagesreise</b>	Busbahnhof Liestal	Senioren Regio Liestal
11. Juni 19.00–20.00 Uhr	<b>Knoten in der Brust – wie weiter? Öffentlicher Vortrag</b>	Hotel Engel	Kantonsspital Baselland
11.–25. Juni, 18.00–21.00 Uhr Nähere Angaben im Internet	<b>Nähkurs sommerliche Kleidung</b>	Textilpiazza Nähatelier	Textilpiazza
12.–14. Juni Nähere Angaben im Internet	<b>GePe Gesundheits- und Persönlichkeitstage</b>	Hanro Areal	GePe Gesundheits- und Persönlichkeitstage
13. Juni	<b>Flohmarkt</b>		
13. Juni, 10.00–14.30 Uhr Nähere Angaben im Internet	<b>Produktfotografie Crash-Kurs</b>	Textilpiazza Atelier (Hanro Areal)	Verein Textilpiazza
14. Juni	<b>Sanierung Primarschulhaus Frenke</b>		Gemeinde
14. Juni, 10.00–12.00 Uhr	<b>Was machen die Bienen?</b>	Atelier Liestal / Cheddite Areal	Daniel Stamm
15. Juni, 14.30–17.00 Uhr	<b>Internet Café für Senioren</b>	Kirchgemeindehaus	Senioren für Senioren
17. Juni–2. Juli 8.45–11.00 Uhr	<b>Elternkurse für unterschiedliche Altersgruppen</b>	Familienzentrum Liestal	Martin Spitteler, spF Baselland
17. Juni–2. Juli 19.30–21.45 Uhr	<b>Elternkurse für unterschiedliche Altersgruppen</b>	Familienzentrum Liestal	Martin Spitteler, spF Baselland
18. Juni, 12.00 Uhr	<b>Mittagsclub</b>	APH Frenkenbündten	Senioren für Senioren
18. Juni 18.00–19.30 Uhr	<b>Obligatorisch / Bundesübung 25 m und 300 m</b>	Schiesssportanlage Sichertern	Feldschützen Liestal
19. Juni, 13.00–17.00 Uhr	<b>Crêpes Suzette</b>	Café Restaurant Brunnmatt	Café Restaurant Brunnmatt
19. Juni, 17.30–22.30 Uhr	<b>Girls Pool Night</b>	Sonnenbad St. Margarethen	Jugendzentrum Liestal
20. Juni, 19.00–21.00 Uhr Nähere Angaben im Internet	<b>Besser leben mit Asthma</b>	Haus der Gesundheitsligen	Lungenliga beider Basel

DATUM / ZEIT	ANLASS	ORT	ORGANISATOR
21. Juni 14.00–17.00 Uhr	<b>Kleidertausch für Frauen &amp; Männer</b>	Textilpiazza Hanro Areal (Halle 56)	Verein Textilpiazza
22. Juni, 12.15–13.40 Uhr	<b>Mittagstisch für Familien</b>	FAZ Büchelistrasse 6, 1. OG	Familienzentrum Liestal
23. Juni	<b>Mittagsclub</b>	Pflegezentrum Brunnmatt	Senioren für Senioren Liestal
23. Juni, 9.00–11.00 Uhr	<b>Kindercoiffeuse im FAZ</b>	Büchelistrasse 6, 1. OG	Familienzentrum Liestal
24. Juni, 16.00 Uhr	<b>Sitzung des Einwohnerrates</b>	Landratssaal	
25. Juni, 13.00–19.00 Uhr	<b>Monatswanderung Juni</b>	unterwegs	Quartierverein Liestal - Ost
26. Juni Nähere Angaben im Internet	<b>Liestal Air</b>		
26. Juni, 13.00–17.00 Uhr	<b>türkischer Kaffeegenuss</b>	Café Restaurant Brunnmatt	Café Restaurant Brunnmatt
26. Juni–27. Juni, 17.00 Uhr	<b>Singer's Showcase Martinvoice</b>	Guggenheim	Guggenheim Liestal
27. Juni	<b>Liestal Air</b>	Gestadeckplatz	
27. Juni 14.00–18.00 Uhr	<b>Designobjekte aus Plastik</b>	Textilpiazza (im Hanro Areal)	Volkshochschule beider Basel
27. Juni, 17.00–22.00 Uhr	<b>Grillevent U15/U20</b>	Jugendzentrum Liestal	Jugendzentrum Liestal
28. Juni, 9.00–12.00 Uhr	<b>Quartierzmorege</b>	St. Nikolaus-Haus	Quartierverein Liestal - Ost
29. Juni, 14.30–17.00 Uhr	<b>Internet Café für Senioren</b>	Kirchgemeindehaus	Senioren für Senioren Liestal
1. Juli–26. August 17.30–20.00 Uhr	<b>Abendboulespiel</b>	Kugelstossanlage Sappeten Bubendorf	Boulegruppe der Senioren Regio Liestal
2. Juli, 12.00 Uhr	<b>Mittagsclub</b>	APH Frenkenbündten	Senioren für Senioren
5. Juli, 9.00–11.30 Uhr	<b>Brunch am 1. Sonntag des Monats</b>	Café Restaurant Brunnmatt	Café Restaurant Brunnmatt
14. Juli, 12.00 Uhr	<b>Mittagsclub</b>	Pflegezentrum Brunnmatt	Senioren für Senioren
16. Juli, 12.00 Uhr	<b>Mittagsclub</b>	APH Frenkenbündten	Senioren für Senioren
23. Juli 12.00–18.00 Uhr	<b>Sommergrillplausch mit Lottomatsch</b>	Schützenhaus Edleten Lausen	Senioren Regio Liestal
24. Juli, 13.00–17.00 Uhr	<b>Crêpes Suzette</b>	Café Restaurant Brunnmatt	Café Restaurant Brunnmatt
28. Juli, 12.00 Uhr	<b>Mittagsclub</b>	Pflegezentrum Brunnmatt	Senioren für Senioren
31. Juli, 13.00–17.00 Uhr	<b>türkischer Kaffeegenuss</b>	Pflegezentrum Brunnmatt	Café Restaurant Brunnmatt
1. August 17.00 Uhr	<b>1. Auguscht Sichtere Lieschtel</b>	bei der Chornschüre auf Sichtern	Bürgergemeinde Liestal
2. August 9.00–11.30 Uhr	<b>Brunch am 1. Sonntag des Monats</b>	Café Restaurant Brunnmatt	Café Restaurant Brunnmatt
5. August	<b>Warenmarkt</b>		
6. August, 12.00 Uhr	<b>Mittagsclub</b>	APH Frenkenbündten	Senioren für Senioren
6. August 18.00–20.00 Uhr	<b>Obligatorisch / Bundesübung 300 m</b>	Schiesssportanlage Sichtern	Feldschützen Liestal

[www.liestal.ch](http://www.liestal.ch) > Aktuelles > Veranstaltungen

DATUM / ZEIT	ANLASS	ORT	ORGANISATOR
2. September 2014–3. Juli 2015 8.30–11.00 Uhr Nähere Angaben im Internet	<b>Spielgruppe Heugumper</b>	Alters- und Pflegeheim Frenkenbündten	Frauenverein Liestal
29. Dezember 2014–14. Februar 2016 10.00–17.00 Uhr	<b>Die Kirsche... und eine Blueschtfahrt nach Tokyo</b>	Museum.BL	Museum.BL
5. Januar–3. Juli Nähere Angaben im Internet	<b>Aquafit-Kurse</b>	Hallenbad Liestal	Sport- und Volksbad Gitterli AG
6. Januar–3. Juli 19.45–20.30 Uhr	<b>Aqua-Tanz</b>	Hallenbad Liestal	Sport- und Volksbad Gitterlibad AG
23. Januar 2015–31. Januar 2016	<b>Wildes Baselbiet: Tieren und Pflanzen auf der Spur</b>	Museum.BL	Museum.BL
24. Januar 2015–31. Dezember	<b>Laufgruppentrainings</b>	Stadion Gitterli	Bewegungscoaching
24. Januar–31. Dezember 2015 19.00–20.30 Uhr	<b>Nordic Walking Trainings</b>	Stadion Gitterli	Bewegungscoaching
24. Januar 2015–24. Januar 2016	<b>Seidenband: Kapital, Kunst &amp; Krise</b>	Museum. BL	Museum. BL
24. Januar 2015–24. Januar 2016 10.00–17.00 Uhr	<b>Bewahre! Was Menschen sammeln</b>	Museum. BL	Museum. BL
1. April–29. Juli 14.00–17.00 Uhr	<b>wöchentliches Boulespiel/Training</b>	Kugelstossanlage Sappeten Bubendorf	Boulegruppe der Senioren Regio Liestal
14. April–30. Juni 9.00–11.00 Uhr, Dienstags	<b>Elterntreff/Krabbelgruppe</b>	FAZ Büchelstrasse 6, 1. OG	Familienzentrum Liestal
14. April–1. Juli 9.00–11.00 Uhr, Mittwochs	<b>Kinderhüeti/Spielgruppe</b>	FAZ Büchelstrasse 6, 1. OG	Familienzentrum Liestal
14. April–31. Dezember 14.30–15.15 Uhr, Dienstags Nähere Angaben im Internet	<b>Atmen und Bewegen</b>	Praxisgemeinschaft	Lungenliga beider Basel
17. April–3. Juli 9.00–11.00 Uhr, Freitags	<b>Elterntreff/Krabbelgruppe</b>	FAZ Büchelstrasse 6, 1. OG	Familienzentrum Liestal
23. April–25. Juni 18.00–19.30 Uhr	<b>English Literature in Liestal (C2)</b>	Reformierte Kirchen- gemeinde Martinshof	Volkshochschule beider Basel
28. April–9. Juni	<b>Nordic Walking Basiskurs</b>	Stadion Gitterli	Bewegungscoaching
28. April–16. Juni 14.00–16.30 Uhr	<b>Figürliches Zeichnen (Mit Röteln, Kohle und Kreide)</b>	Mal- und Zeichenschule Martine Rhyner	Volkshochschule beider Basel

Akrobatik, Jonglage, Einrad, Vertikaltuch, Trapez,  
Balance und andere Zirkus- und  
Bewegungskünste

**Zirkuswerkstatt**

**Liestal**

Weekendkurs für Kinder &  
Erwachsene 20./21. Juni 2015  
ab August  
neue Semesterkurse für  
Kinder, Jugendliche  
und Erwachsene

Weitere Infos:  
Karin Brodbeck  
061 508 25 27  
www.zirkus-werkstatt.ch



**Danke für Ihre Spende.**

PC 40-28150-6  
www.klbb.ch



**krebsliga beider basel**



DATUM / ZEIT	ANLASS	ORT	ORGANISATOR
1. Mai–20. Juni Nähere Angaben im Internet	<b>Kreativkurs Designatelier</b>	Textilpiazza Nähatelier	Textilpiazza
1. Mai–17. Juli Nähere Angaben im Internet	<b>Kindergeburtstag im Textilatelier – Textildesign für kreative Kids ab 8 Jahren</b>	Textilpiazza Nähatelier	Textilpiazza
7. Mai–4. Juni, 18.00–21.00 Uhr Nähere Angaben im Internet	<b>Taschenworkshop</b>	Textilpiazza Nähatelier	Textilpiazza
8. Mai–3. Juli, 9.00–12.00 Uhr Nähere Angaben im Internet	<b>Nähzirkel</b>	Textilpiazza Nähatelier	Textilpiazza
9. Mai–21. Juni Nähere Angaben im Internet	<b>Dickicht – Welt in Liestal/Russland</b>	Kunsthalle Palazzo	Kunsthalle Palazzo
9. Mai–12. Dezember, 10.00–16.00 Uhr Nähere Angaben im Internet	<b>Qi Gong und Stimme</b>	Haus der Gesundheitsligen	Lungenliga beider Basel
15. Mai–5. Juni, 19.00–20.00 Uhr	<b>Running Aufbaukurs</b>	Stadion Gitterli	Bewegungscoaching
15. Mai–22. Dezember Nähere Angaben im Internet	<b>Malen auf Leinwand</b>	Atelier «S» Malschule	Atelier «S»
16. Mai–22. Dezember Nähere Angaben im Internet	<b>Porzellanmalkurse</b>	Atelier «S» Malschule	Atelier «S»
27. Mai–17. Juni 18.15–21.00 Uhr	<b>Goldschmieden (Selber Schmuck herstellen)</b>	Gymnasium	Volkshochschule beider Basel

Leading in eRecycling



## Ihr Recycling-Drive-In

### Gratisentsorgung von:

- Elektronikschrott
- Haushaltsgrossgeräte
- Kühlschränke
- Batterien
- Leuchtstoffröhren
- Styropor **Neu**
- Papier
- Karton
- PET
- Altmetall
- Dosen
- Kork
- Glas
- Altöle
- Altkleider
- Nespresso-Kapseln

### Kostengünstige Entsorgung von:

- Holz
- Flachglas
- Sperrgut
- Sonderabfälle aus Haus-  
haltung wie Farben, **Neu**  
Lacke, Spraydosen, etc.

Wir haben jeden ersten Samstag im Monat von 9 bis 13 Uhr geöffnet und sind eine offizielle Abgabestelle von SWICO/SENS.

Immark AG Unterfeldstrasse 15a T +41 58 360 74 74 info@immark.ch  
CH-4410 Liestal BL F +41 58 360 74 75 www.immark.ch

## 4x4 in seiner schönsten Form.



### DER NEUE FORD MONDEO

> Intelligentes Allradsystem

Ab Fr. 33'235.-\*

Jetzt inklusive 15% €-Prämie



ford.ch

**degen**

Garage Degen AG www.garage-degen.ch  
Hauptstrasse 151 4416 Bubendorf Tel. 061 935 95 35

\* Berechnungsbeispiel: Mondeo Trend 2.0 TDCi, 150 PS/110 kW, 5-türig, mit intelligentem Allradsystem, Fahrzeugpreis Fr. 33'235.- (Katalogpreis Fr. 39'100.-, abzüglich €-Prämie Fr. 5865.-). Abgebildetes Modell: Mondeo Titanium 2.0 TDCi, 150 PS/110 kW, Station Wagon, Fahrzeugpreis Fr. 40'384.- (Katalogpreis Fr. 43'900.- inkl. Zusatzoptionen im Wert von Fr. 3610.-, abzüglich €-Prämie Fr. 7127.-). Angebot gültig bis auf Widerruf. Preise inkl. MWST. Eintauschprämie für Fahrzeuge 3 Jahre oder älter. Änderungen vorbehalten.

Mondeo Trend 2.0 TDCi, 150 PS, 4x4: Gesamtverbrauch 4,8 l/100 km (Benzinäquivalent 5,4 l/100 km), CO<sub>2</sub>-Emissionen 124 g/km. Energieeffizienz-Kategorie noch nicht verfügbar. Mondeo Titanium Station Wagon 2.0 TDCi, 150 PS, 4x4: Gesamtverbrauch 4,9 l/100 km (Benzinäquivalent 5,5 l/100 km), CO<sub>2</sub>-Emissionen 127 g/km. Energieeffizienz-Kategorie noch nicht verfügbar. Durchschnitt aller verkauften Neuwagen: 144 g/km.

## Öffnungszeiten Stadtverwaltung

### Alle Verwaltungsabteilungen

Mo 07.30 – 11.30 Uhr  
Di 08.00 – 11.30 Uhr / 13.30 – 16.30 Uhr  
Mi 10.30 – 18.30 Uhr **durchgehend**  
Do 08.00 – 11.30 Uhr / 13.30 – 16.30 Uhr  
Fr 08.00 – 11.30 Uhr

**Termine ausserhalb der Öffnungszeiten können Sie telefonisch vereinbaren.**

### Telefon / Informationsschalter

Zusätzlich zu den normalen Öffnungszeiten der Verwaltungsabteilungen:

Mo 13.30 – 16.30 Uhr  
Fr 13.30 – 16.30 Uhr

### Stadtverwaltung Liestal

Rathausstrasse 36, 4410 Liestal, Tel. 061 927 52 52,  
Fax 061 927 52 69, [stadt@liestal.bl.ch](mailto:stadt@liestal.bl.ch)

### Werkhof

Nonnenbodenweg, 4410 Liestal  
Tel. 061 927 53 00, Fax 061 927 52 88  
[betriebe@liestal.bl.ch](mailto:betriebe@liestal.bl.ch)

### Abgabestelle für Karton, Metall, Altöl, Polystyrol und Elektronikschrott

Immark AG, Unterfeldstrasse 15a, Liestal  
Tel. 058 360 74 74  
Mo–Fr 07.00–12.00 und 13.00–17.00 Uhr,  
jeden 1. Samstag im Monat 09.00–13.00 Uhr

## Altpapiersammlung

Die nächsten Papiersammlungen:

**Mittwoch, 17. Juni 2015 (Saxer AG)**

**Mittwoch, 15. Juli 2015 (Saxer AG)**

Bitte Papier am Sammeltag vor 07.00 Uhr gebündelt an den Strassenrand stellen. Zu spät bereitgestelltes Papier wird nicht mehr abgeholt.

## Altmetall-Abgabetag

Der nächste Altmetall-Abgabetag:

**Samstag, 27. Juni 2015 (Buser AG)**

Alle Gegenstände mit Metallanteilen, welche nicht in den normalen Kehricht gehören, werden von 08.00 bis 11.30 Uhr angenommen bei: Firma H. & F. Buser AG, Bahnhofplatz 5c, Liestal (letztes Gebäude auf dem eh. Güterareal).

Für Informationen: Tel. 061 926 90 40.

Öffnungszeiten wochentags:

Mo – Fr 09.00 – 12.00 / 14.00 – 17.00 Uhr.

**Weitere Informationen im Abfallkalender**

## Liestal aktuell 2015

**Erscheinungsdaten / Redaktionsschluss siehe unter**

[www.liestal.ch](http://www.liestal.ch) > Aktuelles > Liestal aktuell

[www.liestal.ch](http://www.liestal.ch) > Aktuelles > Liestal aktuell

Allgemeiner Notruf	112
Polizei	117
Feuerwehr	118
Sanität	144
Vergiftungen	145
REGA	1414
Medizinische Notrufzentrale	061 261 15 15
Kantonspolizei BL	061 553 34 34
Elektrizität / Elektra Baselland	061 921 15 06
Gas / Industrielle Werke Basel	0800 400 800
Wasserversorgung Stadt Liestal	061 927 52 85

«Liestal aktuell» ist das amtliche Publikationsorgan der Behörden der Stadt Liestal. Es wird unentgeltlich an sämtliche Haushalte, Unternehmen und Institutionen in der Stadt Liestal verteilt.

**Redaktion:** Stadtverwaltung Liestal

**Redaktionsteam:** Lukas Ott (Stadtpräsident), Silvia Schnyder

**Anschrift:** Stadtverwaltung, Redaktion Liestal aktuell, Silvia Schnyder, Rathausstrasse 36, 4410 Liestal, Tel. 061 927 52 64, [inserate@liestal.bl.ch](mailto:inserate@liestal.bl.ch)

**Auflage:** 7'800 Ex.

**Erscheinungsweise:** 10 mal pro Jahr

**Layout:** Traktor Grafikatelier, Basel

**Druck:** AZ Print



Elektrische Installationen | Telematik  
Haushaltapparate | Beleuchtungskörper

Carl Bürgin Elektro, Rebgrasse 5, 4410 Liestal  
Tel. 061 926 80 00, [www.elektrobuergin.ch](http://www.elektrobuergin.ch)

**bürgi.com**  
Sicherheit und Kommunikation

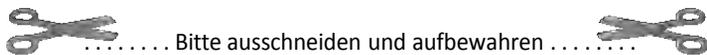
Neu in  
Liestal

**SCHLÖSSER FÜR ALLE FÄLLE?  
KEIN PROBLEM!**



bürgi.com ist ausserdem Ihr Spezialist für:  
Schlösser, Stempelanfertigungen, Gravuren  
und sämtliche Dienstleistungen im Bereich  
anspruchsvoller Sicherheitssysteme.

**bürgi.com AG**  
Gerberstrasse 5, 4410 Liestal,  
Tel. 061 319 65 00, [www.bürgi-liestal.com](http://www.bürgi-liestal.com)



## Ihre Steuererklärung 2014

Gerne erledigen wir auch Ihre  
Steuererklärung

**Kostengünstig, kompetent, schnell**

**Rufen Sie uns einfach an: 079 625 02 09**

**optimal** Versicherungstreuhand, Lukas Weisshaar  
Steuererklärungen, Buchhaltung, Versicherungs- und  
Unternehmensberatung  
Schauenburgerstrasse 15, 4402 Frenkendorf

## KAFFEMASCHINE?

**Beratung, Service, Verkauf  
und Reparaturen:**  
**Saeco, Jura, Rotel, Siemens  
& weitere**



**DETTWILER**  
GmbH

Kasernenstrasse 72, 4410 Liestal  
Tel.: 061 922 18 66, Fax: 061 922 18 67  
[www.dettwiler-kafi.ch](http://www.dettwiler-kafi.ch)



Sanitäre Installationen  
Badsanierungen  
Solaranlagen  
Alle Heizsysteme  
Heizkesselauswechslungen  
Lüftungsanlagen  
Reparaturservice

*... fragen Sie uns!*

Lauserstr. 14 · 4410 Liestal · Tel. 061 927 85 85 · Rotbergerstr. 14 · 4054 Basel · Tel. 061 281 03 22

**az Holz**  
bauen und wohlfühlen

Planung & Ausführung  
moderner Holzbau  
Neubau & Umbau  
Gebäudesanierung



az Holz AG | Oristalstrasse 121 | 4410 Liestal | 061 926 70 70  
Jürg Auer | 061 926 70 71 | Paul Zimmerli | 061 926 70 72



## 3.5-Zimmerwohnungen neu renoviert

Liestal, Heidenlochstrasse 72 im 2./4./5.OG  
Mietzins brutto monatlich CHF 1600.– bis CHF 1650.–

Helle, schöne **3.5-Zimmerwohnungen (ca. 70m<sup>2</sup>)**

- Bad mit bodenebener Dusche
- Küche mit Granitabdeckung und Geschirrspüler
- Zimmer mit Parkettboden, WC/Dusche und Küche mit Keramik-Boden
- Parkplatz in Autoeinstellhalle auf Wunsch vorhanden

Weitere Informationen und Wohnungen:  
[zedrima.ch/mieten](http://zedrima.ch/mieten) oder 061 681 12 85

## Musik Schönenberger AG

Das Fachgeschäft für Pianos,  
Gitarren und Schulmusik  
Instrumente in Miete mit voller  
Anrechnung beim Kauf möglich  
Klavierstimmservice  
Rathausstrasse 6 4410 Liestal  
[www.musik-schoenenberger.ch](http://www.musik-schoenenberger.ch)  
Tel. 061 921 36 44



10 Jahre  
**LIESTAL AIR**



**26.  
JUNI**

**POLO HOFER**  
ABSCHIEDS  
TOUR & DIE BAND

**STILLER HAS**  
KINO KINO  
SUNDAY MORNING SESSION

**27.  
JUNI**

**CARO EMERALD**  
BLUSH • DAMIAN LYNN  
THE DROPS • THORNE

[www.liestalair.ch](http://www.liestalair.ch)

**LIESTAL**

**GESTADECKPLATZ**

Tickets & Infos: [actnews.ch](http://actnews.ch) [ticketcorner.ch](http://ticketcorner.ch)

HAUPTPARTNER



PARTNER



SUBVENTIONS-  
GEBER



MEDIENPARTNER

